

# WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 18 | Sonnabend, 4. Mai 2024

**DR. LEHNER IMMOBILIEN**  
Von der Elbe bis zur Ostsee



**WIR WISSEN IHR HAUS**  
ZU SCHÄTZEN

Sichere und unkomplizierte Immobilienbewertungen sind mit uns möglich - Rufen Sie jetzt an!

**Anne Koplin**  
Immobilienmaklerin  
Telefon 0 3877 - 70006  
DR-LEHNER-IMMOBILIEN.DE



## Sportlich gegen Ausgrenzung und Diskriminierung

Hohe Auszeichnung: Europaurkunde für Integration im Verein an KSV Prignitz und SV Groß Buchholz 85 verliehen

Andreas Holtz und Sebastian Sturm (2. u. 3.v.l.) bei der Ehrung zusammen mit anderen Geehrten auf der Bühne.

### „Bücher aus dem Feuer“

**PERLEBERG.** Die Stadtbibliothek Bona und der Perleberger Bürgerverein erinnern an die Bücherverbrennung vor 91 Jahren. Am Mittwoch, dem 8. Mai, um 18.30 Uhr findet in der Stadtbibliothek die Gedenkveranstaltung „Bücher aus dem Feuer“ statt. Zur Veranstaltung laden der „Perleberger Bürgerverein e.V.“ und die Stadt Perleberg ein. Die Verbrennung galt damals als „Höhepunkt der Aktion wider den un-deutschen Geist“. Sie wurde durch NSDAP, Hitlerjugend, SA und die Deutsche Studentenschaft inszeniert. Der Eintritt ist kostenfrei. Um Voranmeldung per E-Mail: stadtbibliothek@stadt-perleberg.de, telefonisch unter 03876/612927 oder persönlich in der Bibliothek wird gebeten. *WS*

### Panflötist auf Jubiläumstour

**LENZEN.** Die Evangelische Kirchengemeinde Lenzen lädt zu einem Konzert ein. Bei seiner „30 Jahre Jubiläumstour“ gastiert der Panflötist Edward Simoni am Freitag, 19. Juli, 19 Uhr in der St. Katharinenkirche. Karten gibt es im Vorverkauf in den Gemeindebüros, Berliner Straße 1 und Wittenberge, Perleberger Straße 24, der Stadtinformation und im Pfarramt Am Ring 3. *WS*

### Saisonstart Strandbad

**WITTENBERGE.** Am dem 1. Juni startet das Strandbad Friedensteich seine Sommersaison. Neben den Bade- und Sport- und Wassersportangeboten kann man in den Blockhütten Übernachtungen buchen. *WS*

**PERLEBERG/POTSDAM.** Den beiden Perleberger Sportvereinen Krankenhaussportverein Prignitz (KSV) und SV Groß Buchholz 85, die als Spielgemeinschaft im Fußball antreten, wurde in Potsdam jeweils die Europa-Urkunde verliehen. Damit gehören sie zu den 27 Personen, Initiativen und Organisationen, die in diesem Jahr für ihr Engagement für die europäische Idee ausgezeichnet wurden.

Die Verleihung der Europaurkunden hat in Brandenburg Tradition. Es werden Personen und/oder Vereine ausgezeichnet, die sich um die europäische Integration im Land Brandenburg besonders verdient gemacht haben. Die Bandbreite ist sehr groß: Von der Feuerwehr über sportliche und kirchliche Aktivitäten bis hin zur Kultur. Auch ist die gesamte Fläche des Landes ist vertreten.

Europaministerin Katrin Lange (SPD), die aus terminlichen Gründen nicht vor Ort sein konnte, würdigte zu Beginn in einer Vi-

deobotschaft das Wirken der Ausgezeichneten: „Die Europaurkunde ist Anerkennung und Dank des Landes Brandenburg an diejenigen, die sich jeden Tag vor Ort für die europäische Idee und ihre Werte einsetzen. Ehrenamtliche Arbeit und herausgehobenes berufliches Engagement sind das Rückgrat unserer Gesellschaft und spielen eine entscheidende Rolle in der Förderung des sozialen Zusammenhalts, der Unterstützung von bedürftigen Menschen und der Stärkung lokaler Gemeinschaften.“

Aus den Händen des Jobst-Hinrich Uebelohde (parteilos) nahmen Sebastian Sturm (KSV Prignitz) und Andy Holtz (SV Groß Buchholz 85) die Urkunden entgegen. „Die beiden Preisträger aus der Prignitz haben im Rahmen ihrer Trainer-



Sebastian Sturm mit der Europaurkunde für den KSV Prignitz. Fotos: Ministerium der Finanzen und für Europa

tätigkeiten vor allem Menschen aus der Ukraine, Rumänien, Russland, dem Iran, Griechenland, Syrien und Afghanistan in die Herren-Fußballmannschaft integriert und die neuen Sportfreunde auch im alltäglichen Leben, zum Beispiel bei Behörden-gängen ehrenamtlich begleitet. Außerdem wird ein Förderprojekt in Namibia regelmäßig durch Geld- und Sachspenden unterstützt“, heißt es in der Begründung für die Auszeichnung.

Damit stellten sich die Preisträger „gegen Ausgrenzung und Diskriminierung. Sie helfen Schwächeren und engagieren sich für ein Miteinander“, hatte Europaministerin Katrin Lange dieses Engagement in ihrer Videobotschaft gewürdigt. „Das wir nominiert wurden, hat uns schon gefreut. Aber dass wir dann auch noch ausgezeichnet wurden umso mehr“, sagt Andy Holtz. „Wir haben uns aber auch selbst gewundert, dass wir ausgezeichnet wurden, denn wir sehen unser Handeln als selbstverständlich an“, ergänzt Sebastian Sturm. In ihrem Verein zeigten sie, „dass wir Deutschen mit Rumänen, Afghanen, Iranern, Ukrainern und Russen in einer Mannschaft spielen und das dazu noch erfolgreich. Im Profiegeschäft ist es ganz normal, aber da

geht es immer um Millionen. Es ist auch schön zu sehen, dass Russen mit Ukrainern zusammenspielen, alles ist ein Miteinander“, sind sich die beiden Sportler einig.

Gefreut haben sich die Ausgezeichneten auch darüber, dass Landrat Christian Müller (SPD) und Perlebergs Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos) sie bei der Auszeichnung begleitet haben. Bürgermeister Axel Schmidt ist auch der erste Gratulant. „Ich freue mich, dass zwei Perleberger Vereine für ihr gemeinsames Engagement ausgezeichnet wurden. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement zeigen sie, wie gelebte Integration aussehen kann. Sie bringen Perleberger verschiedener Nationalitäten erfolgreich durch den Sport zusammen. Meinen Glückwunsch an die Spielgemeinschaft beider Vereine. Ich bedanke mich für dieses Engagement beim KSV Prignitz und beim SV Groß Buchholz 85.“ Für den Bürgermeister ist diese gelebte Integration beispielgebend für Vereine und Verbände, für die Perleberger überhaupt. Der Europastaatssekretär bedankt sich ebenso bei den Preisträgern „für das Engagement, das keineswegs selbstverständlich ist. Ihre Tatkraft ist Motivation für andere.“ *dre*

## Ein Baum für Perlebergs Nachwuchs

Geburtsbaum für die 2023 geborenen Kinder wird im Tierpark gepflanzt

**PERLEBERG.** Die Stadt Perleberg wird auch in diesem Jahr im Rahmen des Kinder- und Tierparkfestes am 2. Juni den Geburtsbaum für all die neugeborenen Perleberger pflanzen, die im vergangenen Jahr das Licht der Welt erblickt haben. Daher bittet Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos) darum, dass

sich die Eltern, die mit ihren Kindern dabei sein wollen, bis zum 15. Mai im Vorzimmer des Bürgermeisters im Rathaus unter der Tel. 03876/781700 oder per E-Mail: buergermeister@stadt-perleberg.de melden.

Dabei wird der Familienname, der Name des



Im vergangenen Jahr war Familie Dalchow dabei und machte nach der Geburtsbaumpflanzung noch ein Erinnerungsfoto. Foto: Rolandstadt Perleberg

**MÜLLER GmbH**  
Pritzwalker Chaussee 6  
19348 Perleberg OT Spiegelhagen

**FENSTER • TÜREN ROLLADEN u. v. m.**

Große Auswahl am Lager und kurze Lieferzeit bei Maßanfertigungen

Maße: 100 x 200 cm  
Preis: **363 €**

Telefon: 0 38 76 / 61 65 94  
Telefon: 01 73 / 2 32 87 19  
WhatsApp: 01 76 / 45 28 55 44  
E-Mail: m1fenster@online.de  
Shop: https://fenster-tueren-spiegelhagen.de/

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.00 Uhr  
Sonnabend: nach Vereinbarung

**NEUES AUTO?**  
...IN UNSEREM KFZ-MARKT!

Insrieren Sie jetzt:  
**0331 / 28 40 404**  
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

**TROCKEN24**  
Sie haben einen Wasserschaden oder benötigen eine Bautrocknung?  
0173 / 29 70 241 oder 03877 / 565 388

... The Soul of **AC/DC** ...  
**NICK YOUNG**  
The great **AC/DC** master band  
**27.12.24 ab 19:30 Uhr**  
**Kulturhaus Pritzwalk**

Vorverkauf: Kulturhaus Pritzwalk, Tel.: 03395-401117  
Tourist Info, Meyenburger Tor 3a, Tel: 03395-76081130,  
Reisebüro Relax, Grünstrase 1, Tel.: 03395-308411  
Eventim: 01806-570070 Reservix: 0761-88849999

**BAU FACH ZENTRUM**  
FALKENHAGEN | NEURUPPIN | WITTENBERGE | HOLTHUSEN

**Angebot**

Trapezblechdach T18+  
Lagerware  
Länge: 5m, 3 m • Stärke: 0,5 mm  
Farben:  
RAL 7016 Anthrazit  
RAL 8004 Kupferrot

**7,99**  
pro m² inkl. MwSt.

Trapezblechdach T35+  
Lagerware  
Länge: 4 m, 5 m • Stärke: 0,5 mm  
Farben:  
RAL 7016 Anthrazit  
RAL 8004 Kupferrot  
RAL 6020 Chromoxidgrün

**9,49**  
pro m² inkl. MwSt.

Preise in Euro, Angebot gilt bis 15.06.24, nur an u.g. Standorten

► 16928 Pritzwalk / OT Falkenhagen Rapshagener Straße  
Tel.: 033986 / 83 -117

► 19322 Wittenberge Lindenberg Str. 11  
Tel.: 03877 / 9229 - 29

www.bfz-fh.de

**HEIßER DRAHT**

Service:  
**03877/92 32 11**

info.prg@  
wochenspiegel-brb.de

BUCHTIPP

# Der ewige Matrose

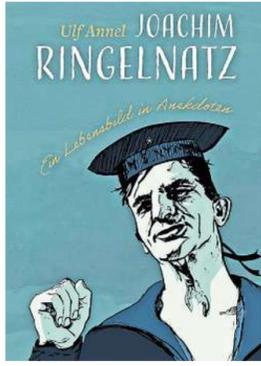


Foto: Verlag

„Wie kann ein Mensch, in dessen Zügen so viel Gram und innere Zerrissenheit lagen“, noch wissen, „was Heiterkeit und Lebensbejahung sei.“ Beschrieben wird ein „hagerer, bleicher Mann mit einer Adlernase“, den der Augenzeuge in der Münchner Künstlerkneipe „Simplicissimus“ gesehen hat. Diese Mann wurde als Hans Gustav Böttcher 1883 in Wurz geboren, wir kennen ihn unter dem Namen Ringelnatz. Der frühere Schulrüpel ersten Ranges war mittlerweile durch seine Auftritte in Kabarets und Varietés, aber auch durch Buchveröffentlichungen und Werbetexte bekannt geworden. Wahrscheinlich hat er den Künstlernamen von einer seemannischen Bezeichnung für Seepferdchen abgeleitet, bestätigt hat er das nie. Aber die Vermutung liegt nahe, denn Ringelnatz ist viel Jahre zur See gefahren. Er war Schiffsjunge auf einem Segelschiff, Leichtmatrose auf allen Weltmeeren, und hat nebenbei in 30 Nebenberufen gearbeitet. Der kleinstwüchsige Sachse wurde viel ge-

hänself und drangsaliert, war andererseits aber wegen seine unberechenbaren Streiche gefürchtet. Nach Zwischenstationen in der Kaufmannswelt fand er seine Berufung in München und traf dort auf Erich Mühsam, Frank Wedekind, Roda Roda und Max Reinhardt. Im Ersten Weltkrieg brachte es der zuerst Kriegsbegeisterte bis zum Marineleutnant. Ab 1919 nannte er sich Ringelnatz, seine Frau wurde „Muschelkalk“. Seit ersten Auftritten im Kabarett „Schall und Rauch“ gehörte er zur Berliner Szene, befreundet mit Kurt Tucholsky, Claire Waldoff, Otto Dix und Renée Sintenis. In der Zeit wurde er übrigens Mitglied von Hertha BSC. Gern trat Ringelnatz im Matrosenanzug auf und erzählte seine Geschichten vom Seemann Kuttel Daddeldu.

In der lesenswerten Reihe „Ein Lebensbild in Anekdoten“ würdigt der Eulenspiegel Verlag nun den Künstler, der 1934 in Berlin starb. Durch die pointierte, oft sehr witzige Darstellung seines abenteuerlichen Lebens kommt man ihm sehr nahe. Herausgeber des Bandes ist Ulf Annel, selbst Kabarettist und Autor, seit 1981 bei der „Arche“ in Erfurt.

Die Erlebnisse vom Seemann Daddeldu wurden in der Hafengeburtstag des DDR-Fernsehens in der Reihe „Klock 8, achtern Strom“ von Heinz Draehn als Kuddeldaddeldu (Texte Hans Krause) weitererzählt.

Heinz Draehn war auch einige Jahre zur See gefahren. Aber das ist schon wieder eine andere Geschichte. rv

**Ulf Annel, Joachim Ringelnatz. Ein Lebensbild in Anekdoten. Eulenspiegel Verlag 2024.**

## Familienfest in der Kulturscheune Schilde

**SCHILDE/WEISEN.** Am Donnerstag, dem 9. Mai, Christi Himmelfahrt, findet ab 10 Uhr in der Kulturscheune Schilde ein Familienfest statt.

Es wird bunte Mitmachaktionen, Spiele und Unterhaltung für Kinder und Erwachsene geben.

Das Team der Kulturscheune Schilde bietet Kaffee und frisch gebackenen Kuchen sowie Speisen vom Grill an. Ein DJ wird musikalisch durch den Tag begleiten.

Auch im Programm des Festes: eine Hüpfburg, ein Kinderkarussell, Entenangeln, ein kleiner Trödelmarkt, Softis, Schwein am Spieß, Schnitzel und Spargel, selbst gebackenen Kuchen, Muffins und kühle Getränke.

Für den Tag suchen die Veranstalter noch Händler für ein buntes Markttreiben. Hierfür kann sich jeder telefonisch anmelden unter Tel. 0172/3073455. Eine Standmiete fällt nicht an. WS



Anzeige

## RAT & HILFE VOR ORT

HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

### BEREITSCHAFT

**Stadtwerke Wittenberge GmbH** Tel. 0 38 77/95 44 44  
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeverorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen

**Trocken 24** Tel. 0 38 77/56 53 88  
bei Wasserschäden Bereich Prignitz

**WG „Elbstrom“ e. G.** Tel. 0 38 77/95 22 59

**PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH** Tel. 0 38 76/61 32 31

### ZIMMEREI

**M. Gierz** Rabensteig 10 Tel./Fax 0 38 77/6 87 07  
19322 Wittenberge Funk 0172/7 82 05 44

### HAUSMEISTERDIENSTE

**W. Duwe** Parkstraße 90 Tel. 0 38 77/56 57 34  
Malerbetrieb & 19322 Wittenberge Fax 0 38 77/56 57 36  
weitere Dienstleistungen

### ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

# Von Ewigkeit zu Ewigkeit

Nino de Angelo mit Jenice und Mitch Keller im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge

**WITTENBERGE.** Nino de Angelo ist ein Stimmphänomen. Nun startet der Musiker eine spezielle Tour und tritt zusammen mit den Künstlern Jenice und Mitch Keller am Freitag, dem 11. Oktober, um 19 Uhr im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge auf.

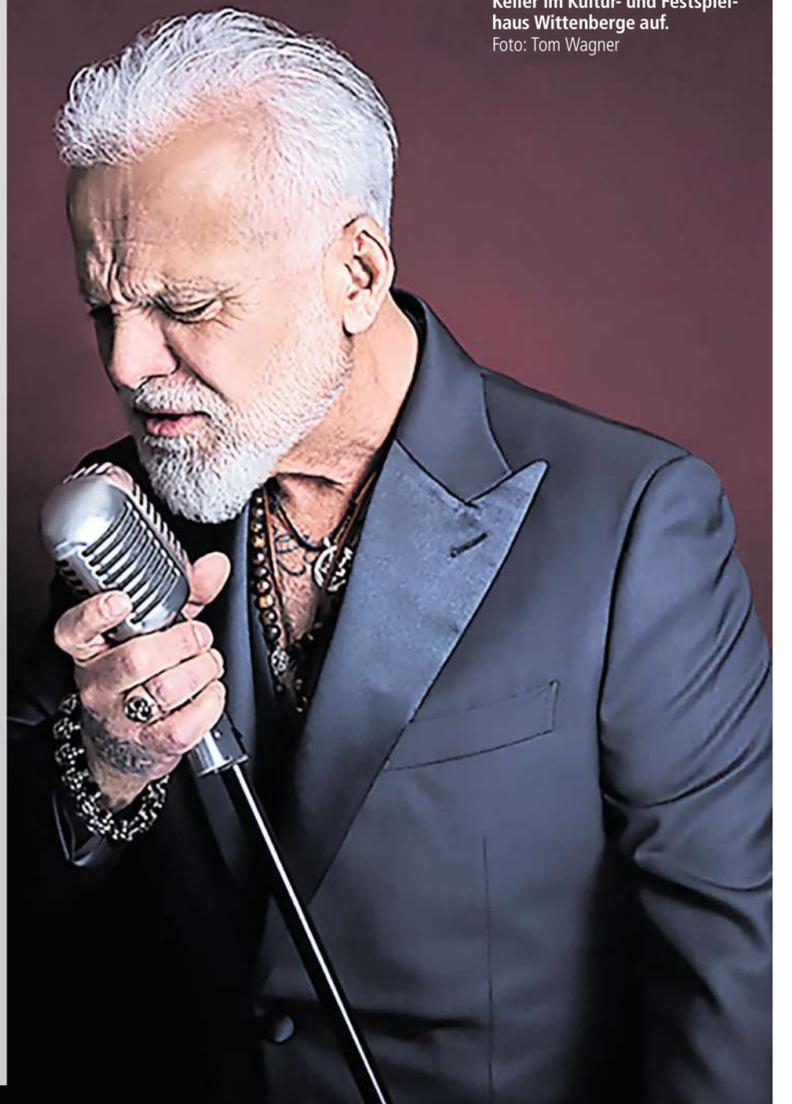
Nino de Angelos größter Hit „Jenseits von Eden“ erreichte in den 1980er Jahren Platz eins der Singlecharts und erzielte Goldstatus. Mit der Album-Trilogie „Gesegnet und Verflucht“ hat er 2021 das persönlichste Werk seiner mittlerweile vier Dekaden umfassenden Karriere vorgelegt. Eine Songsammlung, auf der Nino de Angelo einen schonungslosen Blick auf einen Lebensweg zwischen allen Extremen offenbart – und dem damit das wohl überraschendste Comeback der letzten Jahre gelang. Mit dem 2023 erschienenen Album-Nachfolger „Von Ewigkeit zu Ewigkeit“ knüpft er nun nahtlos daran.

Neben Nino de Angelo darf sich das Publikum auf Jenice freuen. Die Sängerin und Gitarristin reflektiert in ihren Songs ihr Leben. In den sozialen Medien zeigt die Musikerin stets Präsenz und nimmt dort über eine halbe Million TikTok-Fans und fast 200 000 Instagram-Follower Tag für Tag mit durch ihr Leben. Bekannt wurde die Singer-Songwriterin, die auch

schon den Titel „Deutschlands schönstes Model“ trug, durch ihren Auftritt als weibliche Hauptrolle im Musikvideo zu „Warum hast du nicht nein gesagt“ von Roland Kaiser und Maite Kelly. Aber auch darüber hinaus steht Jenice für Selbstbestimmung, Female Empowerment und einen realistischen, positiven Blick auf das Leben. Dabei stets im Gepäck: ihre Gitarre.

Als dritter im Bunde komplettiert Mitch Keller den Abend im Kultur- und Festspielhaus. Seit 2016 zählt Keller mit dem Debütalbum „Eine dieser Tage“ und dem gleichnamigen Nummer-1-Hit zur Schlager-Elite und schafft es mit nahezu jeder Veröffentlichung in die Top fünf der Radio-Charts. Mit Platz acht in der Jahreswertung mit „Du bist mein Chaos“ landete er in den Top-Ten der Radiohits 2023 und auch die neue Single „Gänsehaut“ schickt sich an, ein echter Radiohit zu werden. WS

**Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Paul-Lincke-Platz 1. Reservierungen werden auch telefonisch unter Tel. 03877/929181/-82 oder per E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de entgegengenommen. Die Tickets können auch direkt unter www.kulturhaus-wittenberge.de gebucht werden.**



Schlagerfans können sich auf Evergreens und frische Songs freuen: Nino de Angelo tritt mit seinen Gästen Jenice und Mitch Keller im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge auf. Foto: Tom Wagner

# Mördern auf der Spur

„True Crime“ im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge: ein Nachmittag über echte Kriminalfälle

**WITTENBERGE.** Mehr als 3000 Tötungsdelikte in Deutschland sind ungeklärt. Einige dieser „Cold Cases“ und aktuelle Verbrechen sind Thema der „Blutspuren-Tour“, die am 15. September, um 16 Uhr Halt im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge macht.

Zu dem True-Crime-Event haben sich Deutschlands renommiertester Rechtsmediziner Klaus Püschel, die erfahrene Gerichtsreporterin Gisela Friedrichsen und Strafrichter Stefan Caspari angekündigt. Moderiert von True-Crime-Talker Tino Grosche, rekonstruieren die Insider wahre Verbrechen. Das Publikum erlebt, wie Tathergänge nachgestellt, Todesursachen aufgedeckt und Täter überführt werden. Dieses Event verspricht tiefeschürfende Einblicke.. Das

Besondere ist die Authentizität. Es sind alles Verbrechen, an denen die drei als Rechtsmediziner bei der Aufklärung oder im Gerichtssaal als Beobachter



Richter beteiligt waren. Es geht um Serienmorde, die im Norden Deutschlands ihren Ursprung haben. Es geht um Kannibalen und zu Unrecht Verurteilte.

Erstmals öffentlich sprechen Püschel und Friedrichsen unter anderem über den sogenannten „Badewannenfall vom Tegerensee“ und den

**Auf „Blutspuren-Tour“: Klaus Püschel (l. unten), Gisela Friedrichsen und Stefan Caspari (r.) sprechen mit Moderator Tino Grosche (l. oben) über spektakuläre Kriminalfälle.**

Foto: Agentur

Freispruch für Manfred Genditzki vom Juli 2023. Der zu Unrecht verurteilte Mann saß 14 Jahre lang in Haft. Das entscheidende Gutachten, dass zum Freispruch führte, lieferte Rechtsmediziner Klaus Püschel. Was genau dazu geführt hat, dass Genditzki freikam, erfährt das Publikum am 15. September. Neben diesem Fall warten noch viele weitere True-Crime-Fälle. dre

**Tickets für die Veranstaltung gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Paul-Lincke-Platz 1. Reservierungen werden auch telefonisch unter 03877/929181/-82 oder per E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de entgegengenommen. Tickets können zudem direkt unter www.kulturhaus-wittenberge.de gebucht werden.**

### HIER FINDEN SIE HILFE

#### NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110  
Feuerwehr: 112  
Fax-Notruf für Gehörlose: 112  
Behördenruf: 115

Für Angehörige: 0152/24 72 21 47

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40  
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33

Krankentransport: 0331/1 92 22  
Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

Apotheken: 0800/0 02 28 33

#### BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117  
Augenärzte: 0331/98 22 98 98  
Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25  
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10

Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

#### KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

Anonyme Alkoholiker: 0151/ 53189891  
EC- & Kreditkarten: 116 116

### IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung  
**Christel Walter**  
Tel. 03877/92 32 10

Mediaberaterin  
**Dorina Konert**  
Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg  
Tel. 03877/92 32 25  
Mobil 0173/9 66 51 53

Mediaberater  
**Ingo Scholz**  
Wittstock, Heiligengrabe  
Tel. 03395/76 21 30  
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt  
anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de

### IMPRESSUM

#### Wochenspiegel

Rathausstraße 47  
19322 Wittenberge  
Telefon: 03877/92 32 0  
Fax: 03877/92 32 26  
info.prg@wochenspiegel-brb.de  
www.wochenspiegel-brb.de

#### Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

#### Geschäftsführung

Ingo Höhn

#### Verkaufsleitung

Christel Walter

#### Mediaberatung

Dorina Konert, Ingo Scholz

#### Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantwortl.)

#### Newsdesk

Dominik Bahgat (db)  
Vanessa Gottschalk (vg)  
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

#### Vertrieb

MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH  
Telefon: 03877/923251

#### Druck

Pressedruck Potsdam GmbH  
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

**Aktuelle Druckauflage:** 43 300

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).





# Ein Herz für Tiere

Florian Vieten und Jessica Andresen leiten die Zoo- und Angelwelt in Perleberg



**PERLEBERG.** Alles begann 1970 mit der Eröffnung der ersten Zoohandlung von Florian Vietens Familie in Heinsberg im Rheinland. 1990 folgte dann die Eröffnung des zweiten, größeren Standorts, der Filiale in Hückelhoven – ebenfalls im Rheinland.

Durch die Selbstständigkeit seiner Eltern und die beiden eigenen Läden hat sich Florian früh sein Taschengeld durch Mithilfe erarbeitet. „Man wächst da irgendwie einfach rein“, erinnert sich Florian zurück. 2001 verschlug es seine Eltern nach Brandenburg, um sich hier einen Rückzugsort zu schaffen. Diesen lernte auch Florian schnell lieben. Er beschloss, hier die Schule fortzuführen und 2008 sein Abi-

struktur. Zeitgleich schloss er seine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann im Rheinland ab und absolvierte im Anschluss seine Ausbilderprüfung, während seine Eltern am 3. März 2011 die Zoo- und Angelwelt eröffneten.

Parallel dazu machte Jessica Andresen ihre Ausbildung in Hamburg zur Notarfachangestellten und arbeitete dort anschließend noch in ihrem erlern-

struktur. Zeitgleich schloss er seine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann im Rheinland ab und absolvierte im Anschluss seine Ausbilderprüfung, während seine Eltern am 3. März 2011 die Zoo- und Angelwelt eröffneten.

Parallel dazu machte Jessica Andresen ihre Ausbildung in Hamburg zur Notarfachangestellten und arbeitete dort anschließend noch in ihrem erlern-



Florian Vieten und Jessica Andresen leiten die Zoo- und Angelwelt in Perleberg.

**Auf einer Fläche von 1200 Quadratmetern finden Kunden eine große Auswahl an Tierbedarf.** Fotos: Jens Wegner

ten Beruf. „Die fünf Jahre Fernbeziehung waren nicht immer einfach“, erinnern sich beide an die Zeit zurück. „Umso schöner ist es, dass wir nun gemeinsam den Laden führen können.“ Denn nach abgeschlossener Ausbilderprüfung kehrte Florian 2012 nach Perleberg zurück. Jessica erzählt: „Florians Vater fragte mich, ob ich die Buchführung für den Laden übernehmen möchte. So stieß ich dann im Jahr 2013 dazu.“ Heute führen beide das Geschäft gemeinsam. Florians Eltern zogen sich aus dem Berufsleben zurück.

In der Zoo- und Angelwelt finden Kunden eine große Auswahl in den Bereichen Hund, Katze, Nager, Vogel, Terraristik, Aquaristik und Teich sowie Angelbedarf. Lebende Tiere wie Vögel, Nager, Reptilien und natürlich Fische für drinnen und draußen sind ebenfalls vorhanden. Hier findet jeder Tierliebhaber und Hobbyangler alles, was das Herz begehrt.

Jens Wegner

**☑ Kontakt: Zoo- & Angelwelt, 19348 Perleberg, Schwarzer Weg 16, Tel. 03876/6187722, E-Mail: info@zooundangelwelt.de. Öffnungszeiten: Von Montag bis Freitag 9 Uhr bis 18.30 Uhr, am Sonnabend von 9 Uhr bis 16 Uhr.**

## Einwohner stimmen gegen Agri-Photovoltaik-Vorhaben

**PERLEBERG.** Eine Ablehnung gab es im April für zwei Agri-Photovoltaik-Vorhaben der Solverde Projektentwicklung GmbH Berlin. Wie die Stadt Perleberg mitteilt, hat sich das Unternehmen seit einem Jahr mit den Vorhaben zwischen Schönfeld und Wüsten Buchholz befasst, um es den Einwohnern der beiden Perleberger Ortsteile in einer Einwohnerversammlung vorzustellen. Dazu kamen insgesamt 60 Einwohner aus Schönfeld (26) und Wüsten Buchholz (34).

„Agri-PV“ beschreibt die gleichzeitige Nutzung von Flächen für Landwirtschaft und Energieerzeugung“, so Solverde-Geschäftsführer Hans Hartmann bei der Vorstellung der Projekte. Mit der möglichen Doppelnutzung werde der Flächennutzungskonflikt zwischen

der Gewinnung von Solarstrom und der Landwirtschaft gelöst.

Die Einwohner kritisierten unter anderem, dass sie sich immer mehr von Anlagen für die Energieerzeugung umzingelt sehen. Am Ende der Debatte ließ Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos) abstimmen. Das Ergebnis für Schönfeld: 21 Gegenstimmen, vier Enthaltungen, eine Ja-Stimme. Bei den Einwohnern von Wüsten Buchholz gibt es keine Ja-Stimme, 27 Nein-Stimmen und sieben Enthaltungen.

Nach Angaben der Stadt Perleberg möchte die Solverde Projektentwicklung ihre Vorhaben nicht gegen die Einwohner der angrenzenden Ortsteile umsetzen und hat daher nach Rücksprache mit der Stadt ihren Antrag auf Aufstellungsbeschluss zurückgenommen. WS

## Cottbuser gewinnen Fußballturnier in Wittenberge

**WITTENBERGE.** Vergangene Woche fand das 5. Fußballturnier der Landesliga 2023/2024 des Behindertensportverbandes Land Brandenburg e.V. auf dem neuen Kunstrasenplatz am Ernst-Thälmann-Stadion statt. Zu dem Turnier, das von der Lebenshilfe Prignitz organisiert wurde, hatten sich zehn Fußball-

mannschaften aus Brandenburg angemeldet. Auch das Team der Lebenshilfe Prignitz war dabei. Die Fußballer belegten den neunten Platz. Sieger wurde die Mannschaft aus Cottbus, die im Finale nach einem 1:1 nach regulärer Spielzeit im Neun-Meterschießen gegen die Mannschaft aus Prenzlau gewann. WS

## Ausstellungseröffnung im TGZ Prignitz

**WITTENBERGE.** Das Technologie- und Gewerbezentrum Prignitz GmbH (TGZ) lädt alle Kunstinteressierten zu einer Vernissage am 16. Mai um 15 Uhr ein. In den Räumen des TGZ werden

Werke der Künstlerin Maria Weigt gezeigt. Sie zeichnen sich durch lebendige Farben und eine interessante Atmosphäre aus. Die Künstlerin wird persönlich anwesend sein. WS

## Leihrad „Polly“ nach Diebstahl wieder da

Preiserhöhungen bei der Prignitzer Leihradflotte nach Vandalismus

**WITTENBERGE.** Vor einem Jahr war das Fahrrad mit dem Namen „Polly“ aus der Prignitzer Leihradflotte von Donkey Republic und dem Technologie- und Gewerbezentrum Prignitz GmbH TGZ Prignitz spurlos verschwunden. Doch nicht ganz spurlos. Ein GPS-Signal von „Polly“ war im System noch im Stadtpark in Perleberg sichtbar. Aber auch intensives Suchen brachte „Polly“ nicht wieder.

Dann, ein Jahr später, kam beim TGZ der Anruf: „Polly“ war gefunden. Mitarbeiter des Betriebshofs in Perleberg haben das Rad entdeckt und in ihre Obhut genommen. Leider wurde das Rad von ihrem Dieb nicht gut behandelt. Ihr wurden beide Räder entrisen, der Lenker, der Gepäckträger und viele weitere Teile fehlten. Aber „Polly“ wurde jetzt beim Fahrrad-Eck Ruge repariert und ist wieder Teil der Flotte.

Der Diebstahl wurde zur Anzeige gebracht und das TGZ belohnt sachdienliche Hinweise, die zu den Tätern führen, mit Gratis-

fahrten mit „Polly“ und anderen Rädern. „Wer etwas zum Verschwinden und zur Beschädigung von Polly weiß, wendet sich bitte an die örtlichen Polizeidienststellen oder direkt an das TGZ per E-Mail an [mobilitaet@tgz-prignitz.de](mailto:mobilitaet@tgz-prignitz.de)“, so das TGZ. Vandalismus an den orangenen Rädern sei kein Kavaliärsdelikt und werde geahndet.

Das Leihradsystem ist ein wichtiges Instrument für die Mobilität auf der letzten Meile in Wittenberge, Perleberg und Bad Wilsnack. Eine Auswertung des TGZ Prignitz zeigt, dass die Räder oft in den Abendstunden und früh morgens genutzt werden. Für viele Prignitzer, die zu Zeiten, wenn keine Busse oder Bahnen fahren, unterwegs sind, sind sie die einzige Möglichkeit, schnell und bequem nach Hause oder zur Arbeit zu kommen.

Als Folge aus dem Diebstahl und vielen mutwilligen Beschädigungen der Donkey Republic Bikes, kosten die ersten 15 Minuten, die bisher bei jeder Miete frei

waren, seit dem 1. Mai 2024 50 Cent. Die anderen Preise (1 Euro für eine Stunde und bis zu 10 Euro für den ganzen Tag) bleiben unverändert.

„Wer die 15 Freiminuten weiter nutzen möchte, kann schnell und einfach in der App von Donkey Republic die kostengünstige Mitgliedschaft im „Onkel Dagobert Tarif“ abschließen. Ab 4,17 Euro pro Monat kann man pro Tag eine Viertelstunde gratis fahren und danach zum halben Preis“, so die Fahrrad-Verleiher. Die 15 Freiminuten erhalte man auch, wenn man Freunde einlädt, die Prignitzer Leihräder erstmals zu nutzen. Mit der



Funktion „Kostenlose Fahrten“ in der App wird ein Code generiert, mit dem beide eine kostenlose 15-minütige Fahrt geschenkt bekommen.

Wieder Teil der Prignitzer Leihradflotte: „Polly“ wurde nach einem Diebstahl generalüberholt und kann nun wieder benutzt werden. Fotos: Christian Sout





**Komm in die Ausstellung und gewinne 4 x 2 Tickets zum EM-Eröffnungsspiel**

**Aktionstage im Mai**  
Mo.-Mi. 06.-08. Mai 10-17 Uhr  
Mo.-Do. 13.-16. Mai 10-17 Uhr  
Mi.-Fr. 29.-31. Mai 10-17 Uhr

**Plameco Spanndecken**  
Milower Str. 7  
14727 Premnitz  
☎ 03386 21 17 97

Teilnahmebedingungen: [plameco.de/EM](http://plameco.de/EM)

**Jede Woche 2 Tickets zu gewinnen**

**PLAMECO. EUROPAMEISTER IN SPANNDECKEN.**

## Herrentag in Familie

# 9. Mai

### Kulturscheune Schilde

## ab 10 Uhr

überdachter Biergarten -  
Leckeres vom Grill - Spargel - Hüpfburgen -  
Kinderschminken - Fahrgeschäfte für Kinder -  
DDR-Softeis - Kaffee und Kuchen u.v.m.

## 2-Raum-Wohnung

im Falkensteig, 2. OG, 50,23m<sup>2</sup>, mit Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad / WC, Küche, Fernwärme;  
Energieverbrauchswert 61 kWh/(m<sup>2</sup>·a) - Energieeffizienzklasse B (Angaben laut EnEV 2014).

**251,15 € Kaltmiete zzgl. NK**

Herr Nabakowski, Tel. (038 77) 92 23 10 und Frau Pankow, Tel. 92 23 25, helfen gerne bei der Wohnungssuche.



**www.wg-elbstrom.de**

*sicher wohnen, ein Leben lang*

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2a · 19322 Wittenberge

# Blumen zum Muttertag

Worauf beim Verschenken dieses Klassikers geachtet werden sollte

Wohnt die Mama weit weg? Dann sollte man besser frühzeitig an einen Blumengruß zum Muttertag am 12. Mai denken. Oder wie wäre es mit einem Gutschein für eine Gärtnerei in der Nähe? Damit kann sich die Mama ein blühendes Geschenk aussuchen. Die Auswahl im gut sortierten Fachhandel ist derzeit riesig, heißt es in einer Mitteilung des Bundesverbandes Einzelhandelsgärtner (BVE). Der Wonnemonat Mai ist für Gärtner die Bestätigung ihrer Arbeit mit Blättern in kräftigem Grün, mit bunten Blüten und den ersten heimischen Früchten.

In Einzelhandelsgärtnereien sind die Schaufflächen und Verkaufstische voll mit hochwertigen Pflanzen in allen erdenklichen Formen und Farben. Immerhin ist jetzt Pflanzzeit für frostempfindliche Sommergewächse.

Angesichts dieser Fülle fällt es nicht immer leicht, zum Muttertag die richtige Wahl zu treffen. Eine wertvolle Hilfe bietet hier die Fachberatung durch einen Gärtner, den Experten in Sachen Grün. Doch selbst wenn grundlegende Fragen wie Himmelsrichtung, Sonnenstunden, Platzverhältnis und Bodenbeschaffenheit geklärt werden können, bleibt doch noch die wichtige Frage des Geschmacks. Auch wenn alle Sommerblumen schön sind, geben am Ende persönliche Vorlieben den Ausschlag, was man sich nach Hause holt.

Die BVE-Experten haben einige Tipps für den Blumenkauf zum Muttertag zusammengestellt:

Die richtige Farbe wählen: Es ist wichtiger, dass die Blumen zur Einrichtung passen, als zum Lieblingspullover. Achtung bei Weiß – diese Farbe wird häufig mit Trauer verbunden.

Die passende Blume wählen: Wie bei Kunst ist es reine Geschmackssache, was die Beschenkte schön findet oder nicht. Im Zweifel besser nachfragen, als etwas zu kaufen, was nicht gefällt.

Überlegen, wo Platz ist: Ein überdimensionierter Blumenstrauß für den kleinen Wohnzimmertisch und eine Kübelpflanze für den Schatten, wo doch den ganzen Tag die Sonne auf die Terrasse scheint, sind keine gute Wahl.

Auf Qualität achten: Der blumige Muttertags-Gruß sollte möglichst lange halten. Deshalb empfiehlt es sich, beim Kauf auf gute Gärtnerqualität zu achten.

Die einen legen den Fokus auf bienenfreundliche Gewächse, den anderen ist es am wichtigsten, dass die Sommerblumen besonders pflegeleicht sind. Während die eine Mutter sich über eine Strauchrose am meisten freut, bevorzugt die andere vielleicht Snacktomaten für den Balkonkasten oder nachhaltige Stauden fürs Gartenbeet. Wer hier nicht das Falsche kaufen will, liegt mit einem Gutschein genau richtig. Zusammen mit einer schönen Karte oder einem kleinen Blumengruß lässt er sich gut verschenken. Und bietet einen großen Vorteil: Die Mutter kann sich aussuchen, was ihr richtig gut gefällt – und das zu einem Zeitpunkt, der am besten passt.

WS

**Nicht vergessen: Am 12. Mai ist Muttertag!**

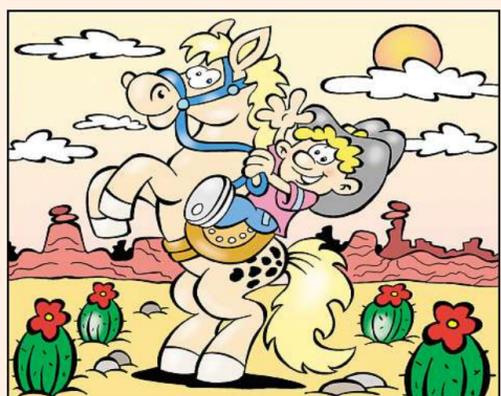
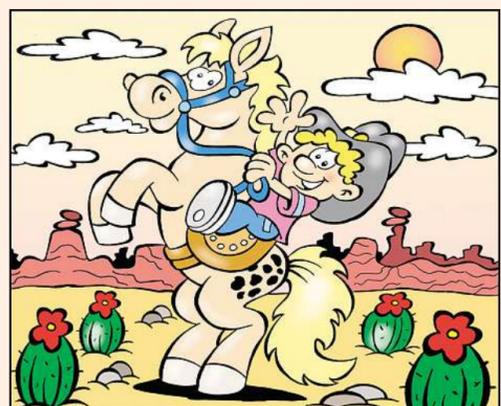
Fotos: Adobe Stock/oes, Adobe Stock/Alexander Limbach



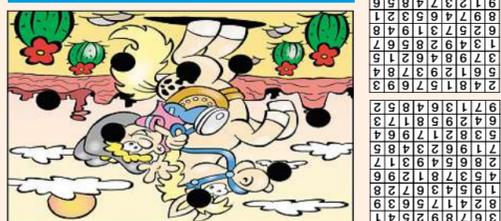
## RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

### FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



### LÖSUNGEN



### HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER** KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge  
Tel: 03877/9232-10/25

info.prg@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

### SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

|   |   |   |   |   |   |   |  |   |
|---|---|---|---|---|---|---|--|---|
| 3 | 7 |   |   | 2 | 5 |   |  |   |
| 8 | 4 |   |   |   | 6 |   |  | 9 |
| 1 |   | 4 |   | 6 |   |   |  | 8 |
|   | 5 |   | 7 |   |   |   |  | 6 |
|   |   |   | 5 | 4 | 9 |   |  |   |
| 7 |   |   |   | 3 |   | 8 |  |   |
| 5 |   | 2 |   | 7 |   |   |  | 4 |
| 6 |   | 2 |   |   |   | 1 |  | 3 |
|   |   | 1 | 3 |   |   | 8 |  | 2 |

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
|   |   | 8 |   | 5 | 7 |   |   | 9 |
|   |   |   | 2 |   |   |   |   | 4 |
| 3 |   |   |   |   | 6 | 2 | 1 | 5 |
|   |   |   |   |   | 8 | 5 | 6 |   |
|   |   |   |   | 3 |   |   |   |   |
|   | 9 | 7 | 4 |   |   |   |   |   |
| 9 | 1 | 2 | 3 |   |   |   |   | 6 |
| 7 |   |   |   |   |   | 9 |   |   |
|   | 5 |   | 6 | 8 |   | 1 |   |   |

|                                   |                           |                     |                          |                        |                               |                        |                      |                         |                                  |                              |
|-----------------------------------|---------------------------|---------------------|--------------------------|------------------------|-------------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------|----------------------------------|------------------------------|
| permanent, unaufhörlich           | sorgenvoll                | Frauenname          | auf etwas hinweisend     | deutscher Name Attilas | französischer unbest. Artikel | ugs.: toppen           | ausspannen im Urlaub | Eingang in ein Gebäude  | Kulturbild der Ostkirche         | Kapital                      |
| einen Ort verlassen               |                           |                     |                          |                        | fahrig, nervös, rastlos       |                        |                      |                         |                                  |                              |
| freudige Wahrnehmung              |                           | Altersgeld          |                          | Blattvorderseite       | größte griech. Ruinenstätte   |                        | Zaun aus Pflanzen    |                         | Zeichner d. Comicserie „Asterix“ |                              |
| bösartig, gemein                  | linksrhein. Mittelgebirge |                     | Laubbaum, Buchengewächs  | Niedererschlag         | Radiofrequenz                 | eine Pflanzengattung   | Montagefacharbeiter  | Bindewort               |                                  | Spielerstadt in Nevada (USA) |
| besitzanzeigendes Fürwort         |                           |                     |                          | Anteilschein           | Hülle der Insektenpuppen      |                        |                      | dt. Komponist † 1847    | hoher türkischer Titel           |                              |
| früh. Heim bei Militär u. Polizei | Lied-, Gedichtabschnitt   | ein Weinver-schnitt | Landkartenwerk           |                        | hinteres Schiffsegel          | sich wundern           | Nachlassempfänger    |                         |                                  |                              |
|                                   |                           |                     |                          | Zeitlimit              | Nordosteuropäer               | Wadenstrumpf ohne Fuß  |                      | westafrikanischer Staat |                                  |                              |
| ehem. Einheit für den Druck       | fröhlich, in Stimmung     |                     |                          |                        |                               | griechischer Buchstabe |                      |                         |                                  |                              |
| Karotte                           | sächliches Fürwort        |                     | german. Göttergeschlecht | Fragewort              | kurz für: zu der              |                        | Abk.: Erdschoss      |                         |                                  |                              |
| Öffnung d. Raums nach außen       | Nahrung aufnehmen         |                     |                          |                        | aufgebrühtes Heißgetränk      |                        |                      |                         |                                  |                              |
|                                   |                           |                     |                          |                        | Wolfs-Hunderrachen            |                        |                      |                         |                                  |                              |

**Auflösung des Rätsels**

### IHR HOROSKOP VOM 04.05. BIS 10.05.2024

|                                    |                                   |                                       |                                   |                                  |                                      |                                    |  |                                       |  |  |                                    |
|------------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------------|-----------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|------------------------------------|--|---------------------------------------|--|--|------------------------------------|
| <br><b>Widder</b><br>21.3. - 20.4. | <br><b>Stier</b><br>21.4. - 20.5. | <br><b>Zwillinge</b><br>21.5. - 21.6. | <br><b>Krebs</b><br>22.6. - 22.7. | <br><b>Löwe</b><br>23.7. - 23.8. | <br><b>Jungfrau</b><br>24.8. - 23.9. | <br><b>Waage</b><br>24.9. - 23.10. | <br><b>Skorpion</b><br>24.10. - 22.11. | <br><b>Schütze</b><br>23.11. - 21.12. | <br><b>Steinbock</b><br>22.12. - 20.1. | <br><b>Wassermann</b><br>21.1. - 19.2. | <br><b>Fische</b><br>20.2. - 20.3. |
|------------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------------|-----------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|------------------------------------|--|---------------------------------------|--|--|------------------------------------|

*(Detailed horoscope text for each sign follows in the original image)*



Foto: Adobe Stock/Photographie.eu

## Begegnung und Beratung

Seniorenorganisation erstellt Handreichung zur Altenarbeit in Kommunen

**BRANDENBURG.** Angebote zur gesellschaftlichen Teilhabe und zur Unterstützung gelten bei körperlichen Beeinträchtigungen als unverzichtbar. Derartige Offerten sind etwa entscheidend dafür, dass ältere und pflegebedürftige Menschen an ihrem Wohnort gut und selbstständig alt werden können. Vor allem den Kommunen kommt dabei eine wichtige Rolle zu, die auch im Sozialgesetzbuch (SGB) festgeschrieben ist. Mit einem Themenheft „Altenarbeit in

Kommunen“, eine Handreichung zur Umsetzung des dafür geltenden Paragraphen 71 des SGB XII, unterstützt inzwischen die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (Bagso) Kommunen dabei, eine bedarfsgerechte Seniorenarbeit aufzubauen. Im Mittelpunkt stehen dabei, Beratungsangebote für ältere Bürgerinnen und Bürger, Orte der Begegnung sowie die Förderung ehrenamtlichen Engagements, um solche Angebote besser umsetzen zu

können. Die Handreichung richtet sich mit betroffenensspezifischen Informationen zum Aufbau solcher Strukturen an Fachleute in Seniorenarbeit, Verwaltung und Politik sowie Mitglieder von Seniorenvertretungen, Seniorenbüros und anderen Seniorenorganisationen. Das Themenheft zeigt Methoden einer kommunalen Altenplanung, die die Vielfalt der Lebenslagen im Alter berücksichtigt und die relevanten Akteure vor Ort einbindet. Fallbeispiele aus Kommu-

nen geben Anregungen, wie Seniorenberatung, Begegnungsangebote und Engagementförderung entwickelt werden können.

Die Handreichung gibt Seniorenvertretungen aber auch Fragen an die Hand, mit denen sie auf Politik und Verwaltung zugehen und den Ausbau der Altenarbeit so kritisch unterstützen können.

Das Themenheft stellt auch die rechtlichen Grundlagen der Altenarbeit in Kommunen dar. Eine zentrale Rolle kommt dem schon erwähnten Paragraph 71 SGB XII zu. Die Vorschrift ver-

Am Sonntag, dem 12. Mai, ist der Internationale Tag der Pflege

pflichtet Landkreise und kreisfreie Städte, ein Mindestmaß an Beratung und offenen Hilfsangeboten für ältere Menschen zu gewährleisten.

„Altenarbeit in Kommunen – Eine Handreichung zur Umsetzung von § 71 SGB XII“ kann kostenfrei bestellt oder als PDF heruntergeladen werden unter [www.bagso.de/publikationen/themenheft/altenarbeit-in-kommunen/](http://www.bagso.de/publikationen/themenheft/altenarbeit-in-kommunen/).

• [www.bagso.de/publikationen](http://www.bagso.de/publikationen).  
Telefonische Bestellung unter 0228/2499930.

zum Einsatz können digitale Diagnosegeräte wie Pulsoximeter

## Für die bestmögliche Versorgung

AOK und Barmer bauen telemedizinische Versorgung in Seniorenheimen aus

**BRANDENBURG.** Eine App und digitalfähige medizinische Geräte ersparen zahlreichen Pflegebedürftigen in Einrichtungen in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern den mitunter weiten Weg zum Arzt. Zu Jahresbeginn haben die Krankenkassen AOK Nordost und Barmer hier damit begonnen, die gerätegestützte telemedizinische Versorgung für Pflegeheimbewohner auszubauen.

Mit der geschaffenen Infrastruktur, die vom Patienten oder vom Pflegepersonal bedient werden kann, haben integrierte Mediziner weit bessere Diagnose- und Therapiemöglichkeiten als in gewöhnlichen Videosprechstunden. „Das ist ein großer Vorteil für unsere Bewohner, die kaum mobil sind“, wird Erik Müske, Einrichtungsleiter im AWO Seniorenzentrum „Theodor Fontane“ in Oderberg, wo das System im Einsatz ist, auf medizinischen Portalen zitiert. Sie könnten Beschwerden vortragen oder Krankheitsverläufe ohne Arztbesuche untersuchen lassen.

Zum Einsatz können digitale Diagnosegeräte wie Pulsoximeter

zur Untersuchung des Sauerstoffgehalts im Blut kommen, Blutdruckmessgeräte oder Stethoskope. Auch Elektrokardiogramme sind möglich. Unter anderem können so Betroffene mit Herzkreislauf- und Atemwegserkrankungen oder chronischen Wunden bestmöglich versorgt werden – bei gleichzeitiger Entlastung aller Beteiligten, also der Pflegekräfte, Mediziner, Angehörigen und der Patienten selbst. Denn sie müssen nicht mehr extra in ein Krankenhaus oder eine Praxis transportiert werden.

„Mithilfe der Telemedizin haben wir eine Antwort gefunden, um auch künftig noch flächendeckend die Menschen bestmöglich zu versorgen“, sagt Daniela Teichert, Vorstandsvorsitzende der AOK Nordost. Die Kassen setzen nun darauf, bis Jahresende 2500 Versicherte mithilfe des Selektivvertrags zu erreichen. „Jährlich könnten in Deutschland 1,3 Millionen Krankenhausaufenthalte von Pflegebedürftigen vermieden werden, wenn Bewohner von Pflegeeinrichtungen ambulant besser versorgt würden“, so Gabriela Leahy, Barmer-Landeschefin in Brandenburg. *gd*



Foto: Adobe Stock/Studio



## Die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf

Wie Arbeitnehmer von der Familienpflegezeit profitieren können

**BRANDENBURG.** Tritt innerhalb der Familie ein Pflegefall auf, stellt das Angehörige nicht nur emotional, sondern auch organisatorisch vor große Herausforderungen. Vor allem für Pflegebedürftigen nicht aus dem gewohnten Umfeld zu reißen, entscheiden sich viele, die Pflege zu Hause selbst zu übernehmen. Vor allem für Berufstätige ist es dann schwierig, Job, Pflege und Privatleben unter einen Hut zu kriegen. Hier kann die Familienpflegezeit helfen. Was das ist, wer einen Anspruch darauf hat und was es zu beachten gilt, weiß Dirk Görgen, Pflegeexperte der DKV.

Die Zahl der Pflegebedürftigen in Deutschland steigt und rund 80 Prozent von ihnen werden zu Hause versorgt – meist durch Angehörige. Vor allem für Berufstätige ist das oft nicht einfach. Mit der sogenannten Familienpflegezeit bietet der Gesetzgeber eine Unterstützungsmöglichkeit für pflegende Angehörige, mit der sie die Möglichkeit haben, ihre Arbeitszeit auf bis zu 15 Stunden pro Woche zu reduzieren. „Die verkürzte Arbeitszeit bezieht sich dabei auf den Jahresdurchschnitt“, erläutert Dirk Görgen, Pflegeex-

perte der DKV. „Mit dem sogenannten Blockmodell können sich Berufstätige die Zeit nach Rücksprache mit dem Arbeitgeber so einteilen, dass sie zu den Bedürfnissen des Pflegebedürftigen passt. „Insgesamt ist das maximal für zwei Jahre möglich. Entsprechend der reduzierten Arbeitszeit sinkt auch das Gehalt des Beschäftigten“, so Görgen.

Um die Familienpflegezeit zu beantragen, ist das Vorliegen eines Pflegegrads Voraussetzung. Die pflegende Person muss außerdem ein naher Angehöriger sein. Dazu gehören unter anderem Eltern, Großeltern, Stief- oder Schwiegereltern, Ehegatten, Lebenspartner, Partner in einer eheähnlichen oder lebenspartnerschaftsähnlichen Gemeinschaft, Geschwister, Kinder oder Enkelkinder. „Darüber hinaus ist es entscheidend, dass die Pflege im häuslichen Umfeld – Ausnahmen gelten bei minderjährigen, pflegebedürftigen, nahen Angehörigen – und durch einen Arbeitnehmer, Auszubildenden oder einen Heimarbeiter erfolgt“, erklärt der Pflegeexperte der DKV. Ein Anspruch auf Familienpflegezeit

besteht grundsätzlich nur, wenn Unternehmen mindestens 26 Mitarbeiter beschäftigt sind. „Es ist aber in jedem Fall sinnvoll, beim Arbeitgeber nachzufragen und das Gespräch zu suchen“, rät Görgen.

Um die Familienpflegezeit zu beantragen, müssen Arbeitnehmer laut § 2a Abs. 1 des Familienpflegezeitgesetzes (FPFZG) ihren Arbeitgeber mindestens acht Wochen vorher schriftlich darüber informieren und ihm die gewünschte Dauer und Arbeitszeit mitteilen. Der Arbeitgeber hat den Wünschen des Arbeitnehmers zu entsprechen, es sei denn, dass dringende betriebliche Gründe entgegenstehen. Die Parteien sollten die getroffene Vereinbarung schriftlich festhalten. Es ist außerdem mit Zustimmung des Arbeitgebers jederzeit möglich, auch während der laufenden Familienpflegezeit, die angegebene Dauer bis auf die maximale zwei Jahre zu verlängern. Ein Musterformular für die notwendige Beantragung beim Arbeitgeber bietet beispielsweise die Website [wege-zur-pflege.de](http://wege-zur-pflege.de) des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. *WS*

Während der Familienpflegezeit verdienen Arbeitnehmer weniger, müssen aber natürlich weiter ihre laufenden Kosten decken. Damit sie dann durch den geringeren Lohn nicht in finanzielle Schieflage geraten, haben sie Anspruch auf ein zinsloses Darlehen des Bundesamts für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA). „Im Rahmen der Förderung erhalten sie jeden Monat eine Rate in Höhe der halben Differenz zwischen dem alten und dem gekürzten monatlichen Nettogehalt“, so Görgen. Mit dem sogenannten Familienpflegezeit-Rechner des BAFzA können Arbeitnehmer herausfinden, wie hoch ihr Darlehen voraussichtlich ausfällt. Die Rückzahlung nach Beendigung der Freistellung erfolgt dann ebenfalls in monatlichen Raten. „Für die Beantragung beim BAFzA benötigen Arbeitnehmer ihre Entgeltbescheinigung, die Bescheinigung über die Pflegebedürftigkeit sowie die schriftliche Vereinbarung mit dem Arbeitgeber“, erklärt der Pflegeexperte der DKV. Ein Musterformular für die Antragsstellung steht ebenfalls auf der Website des BAFzA zur Verfügung. *WS*

**Die Vereinbarkeit von Pflegetätigkeit und Beruf stellt Pflegetätige oft vor eine große Herausforderung. Die Familienpflegezeit kann ein Lösungsmodell sein.**

Foto: ERGO Group



BERGE | PERLEBERG | KYRITZ

### PFLEGEDIENST

Inhaber M. Lenz

- AMBULANTE PFLEGE
- TAGESPFLEGE
- INTENSIVPFLEGE
- URLAUBS- U. VERHINDERUNGSPFLEGE

- BETREUUNG/BERATUNG
- HAUSMEISTERDIENST
- FAHRDIENST
- WOHNUMFELD VERBESSERENDE MASSNAHMEN

Lindenplatz 1a 19348 Berge  
Tel.: 038785 / 901078  
Fax: 038785/ 901096  
info@pflegedienst-lenz.de



BETREUUNGSVEREIN  
KYRITZ e.V.

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte

- Beratung und Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Akquirieren und Begleitung ehrenamtlicher Betreuer und Bevollmächtigte
- Weiterbildung für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte

Kontakt: Betreuungsverein Kyritz e.V.  
Mühlenstraße 1 | 16866 Kyritz  
Internet: [www.betreuungsverein-kyritz.de](http://www.betreuungsverein-kyritz.de)  
Telefon: 033971 - 5 67 00

Wir machen Ihnen das Leben leichter!

Beratung bei uns oder bei Ihnen zu Hause.

## SANITÄTSHAUS NORDlicht

Fachhandel für Medizin- & Reha-technik GmbH



Medizintechnik



Elektromobile



Pflegebetten

16928 Pritzwalk · Saarstraße 2 · Tel.: 03395 / 754970 · Fax: 03395 / 7549777  
19348 Perleberg · Am Hohen Ende 4 · Tel.: 03876 / 612743 · Fax: 03876 / 3069407  
E-Mail: [info@sanitaetshaus-nordlicht.de](mailto:info@sanitaetshaus-nordlicht.de) · Web: [www.sanitaetshaus-nordlicht.de](http://www.sanitaetshaus-nordlicht.de)

# Wochenmarkt an neuem Platz

Mehr Leben in Wittenberges „Neuer Mitte“



**WITTENBERGE.** Der Wochenmarkt in Wittenberge ist umgezogen – in die Wittenberger Bahnstraße, auf den Platz vor dem Kultur- und Festspielhaus. Der Entscheidung für den neuen Standort gingen in diesem und dem vergangenen Jahr umfangreiche Planungen und Absprachen mit dem Wittenberger Interessensring als Marktbetreiber, der Stadt und den Händlern voraus, gibt die Stadtverwaltung bekannt. Die Veranstaltung „Alles rund um den Spargel“ fand am 3. Mai bereits an dem Ort statt. Nach dem Motto-Wochenmarkt zogen die Markthändler jetzt auch dauerhaft an den neuen Standort. Die Stadt hatte bereits 2023 im Rahmen des Bun-

desprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren (ZIZ)“ ein Handlungskonzept für die Optimierung des Wittenberger Wochenmarktes erarbeitet.

Ziel war, den Wochenmarkt zukunftssicher aufzustellen und die Wünsche und Bedürfnisse der Besucher und Bürger noch besser zu berücksichtigen. Unterstützt wurde die Stadt hierbei von der CIMA Beratung und Management GmbH. Neben einer Bestandsaufnahme des Marktgeschehens, der Aufstellung der Marktstände und der räumlichen Situation vor Ort wurden sowohl die Händler als auch die Wittenberger Bevölkerung befragt. Die Umfragen befassten sich vor allem mit den Öffnungszeiten und

**Zum Motto-Wochenmarkt „Alles rund um den Spargel“ am 3. Mai boten die Händler erstmals in der Bahnstraße vor dem Kultur- und Festspielhaus ihre Waren an.** Foto: Martin Ferch

Markttagen, dem bestehenden und dem möglicherweise fehlenden Warenangebot sowie der allgemeinen Aufenthaltsqualität.

Der neue Standort soll auch ein Beitrag zur Belebung der Innenstadt sein. Die sogenannte „Neue Mitte“ Wittenberges soll auf diese Weise mit Leben gefüllt werden. Die Marktstage Mittwoch und Freitag bleiben an dem neuen Standort unverändert.

# Bad Wilsnack bekommt Plattdöötsch Eck

Eröffnung begleitet von einer Kunstaussstellung in der Stadtbibliothek

**BAD WILSNACK.** Die Stadtbibliothek Bad Wilsnack erhält als 10. Einrichtung im Land Brandenburg eine Plattdöötsch Eck. Dieser Teil der Stadtbibliothek widmet sich ausschließlich niederdeutschen Medien, vor allem plattdeutscher Literatur und Lyrik, CDs und Hörbüchern.

Die Medien hat der Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg zur Verfügung gestellt. Er will damit Anreize schaffen, sich weiter mit Plattdeutsch, der traditionellen Regionalsprache des Landes zu beschäftigen oder sie überhaupt erst kennenzulernen. In Bad Wilsnack liegt der Schwerpunkt auf Kinder- und Jugend-

medien, da es an der Grundschule seit Kurzem eine plattdeutsche Arbeitsgemeinschaft gibt. Begleitet wird der Start der Plattdöötsch Eck von einer Kunstaussstellung zu plattdeutschen Versen. Wittstocker Gymnasiasten haben sie im vergangenen Jahr im Rahmen eines Projektes gestaltet. Konkret setzten sich die Schüler mit plattdeutschen Riemels – also Gedichten – von hiesigen Autoren auseinander. Sie begegneten den Versen von Ruth Schurbaum aus Wittstock, Ernst Stadtkus aus Kyritz, Christa Grähn aus Großderschau oder Max Lindow aus Prenzlau. Eine sprachliche Herausforderung,

weil für die meisten Gymnasiasten Niederdeutsch eine Fremdsprache ist. Die Texte konnten erst nach Übertragung ins Hochdeutsche umgesetzt werden.

Zahlreiche Druckgrafiken entstanden in der Auseinandersetzung mit der „alten“ Heimatsprache und der Stadtarchitektur. Auf Roll Ups gezogen, treten die Grafiken in direkte Zwiesprache mit den plattdeutschen Gedichten, stellen sich Prignitzer Jugendliche ihrer historischen Heimatsprache. Die gelungensten Kunstwerke sind Teil der Wanderausstellung, die in den nächsten Wochen in der Stadtbibliothek Bad Wilsnack betrachtet

werden kann. Seit 2021 entstehen Plattdöötsch Ecken in Stadtbibliotheken oder örtlichen Museen, in denen niederdeutsche Literatur, Hörbücher und Videos ausgeliehen werden können. Der Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg entwickelte dafür Projekte in Bibliotheken. Seit 2014 setzt sich der Verein dafür ein, die Regionalsprache des Landes zu erhalten. In Prenzlau konnte an mehreren Grundschulen ein regelmäßiger Unterricht up Platt etabliert werden, in der Freizeit lernen Kinder in Putlitz, Bad Wilsnack und Sewekow/Sävenko Plattdeutsch bei Mitgliedern des Vereins. WS

## Ik glöw, nu hest du mi verstahn

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch.

Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! Ihr Wochenspiegel-Team

Herr Paster Pahl sitt morgens frisch un gaut utraut an'n Frühstücksdisch, obgleiks hei bi ein Hochtietsfier, bet nachts halw drei taugängen wier. Hei wier zwors giern noch liggen bläben, har 't nich in'n Hus' so'n Unrauh gäben. – Hei röppt nah Anna – fuurts steiht s' dor! Sei makt sien'n Hushalt, männig Johr. „Herr Paster“, fröggt sei, „bruken s' wat?“ „Dat nich, doch Anna, wat wier dat an'n tiedig' Morgen för 'n Gedroehn?“ –

Tauierst bröcht Kopmann Schmitt sien Soehn uns unsen Wien, den' wi bestellst...

Darnah hett ein' von 'Kohlen-Feld' sei ehr Brikett, - all fien insackt! – in'n Keller schlöppt un dor utpackt. – „Is naug, Anna, - wäs nu eins still, wiel ik di wat verklaren will! – Tauierst mösst' orrig oewerleggen, bevör du anfängst wat tau seggen! Pass up, ik segg, wur 't heiten sall, denn is dat klor bi 't nägste Mal! – Du sädst: 'uns Wien' ... Weist wat mi stürt? Dat kein-ein Schluck von denn' di hürt. Du quost von 'sei ehr Kohl'n' mit mi! – den' warmen Hinnern hemm' doch wil- Ik glöw, nu hest du mi verstahn! – Wat hest du süss noch all' so dan? Segg mi - hest in'n Momang wat vör? Ik schickt di giern süss vör de Dör, lütt bäten Krimskrams tau besorgen,

denn' ik so bruk, bet oewermorgen!“ „Herr Paster, dat is fixing seggt: lerst makt ik mi mien Frühstück trecht, denn müsst uns Däl ik oewerwischen un sei ehr Frühstücksmahl updischen, - denn hew 'k mien Wäsch tausamenleggt un sei ehr Schauh putzt ... is doch recht? – Nu seihn sei, dat ik sei verstah. – Doch nu, Pastur, bevör ik gah, mücht ik in sei ehr Schlapstuw rin, uns Bedd tau maken - dat möt sin!“ –

**Helmut Hillmann**



## Verbinde deine Welten.

News vom Wohnungsmarkt und aus der Arbeitswelt. Alles in deiner MAZ-App.

Jetzt kostenlos App downloaden

Wissen, was Deutschland und die Region bewegt.

Märkische Allgemeine

# Vom Hausnotruf bis zum Tagesstätten-Friseur

Tag der offenen Tür zum Weltrotkreuztag in Perleberg

**PERLEBERG.** Am Mittwoch, dem 8. Mai lädt das Deutsche Rote Kreuz Prignitz (DRK) in der Zeit von 11 Uhr bis 16 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in die Friedensstraße 4b in Perleberg ein.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, einen Einblick in die vielfältige Arbeit des DRK zu bekommen. „Die Gäste können sich auf eine spannende Veranstaltung freuen, die zahlreiche informative und unterhaltsame Programmpunkte bereithält“, so das DRK.

Höhepunkt des Tages ist unter anderem eine Auslosung attraktiver Preise, zu der viele regionale Unternehmen beigetragen haben. Für diese umfangreiche Unterstützung bedankt sich das DRK herzlich. Zudem präsentiert die Sozialboutique eine Modenschau, die Einblicke in aktuelle Trends und Stilrichtungen

gibt. Auch zentral an dem Tag: die Vorstellung des Hausnotrufes, der gerade für ältere oder pflegebedürftige Menschen eine wichtige Unterstützung im Alltag darstellen kann. Experten stehen bereit, um über die Funktionsweise und Vorteile dieses Systems zu informieren.

Als weiteren Schwerpunkt geben Fachleute wertvolle Tipps und Informationen für Angehörige und Interessierte, um den Umgang mit Demenz besser verstehen und bewältigen zu können. Darüber hinaus haben Besucher die Möglichkeit, ihren Blutdruck kostenlos messen und ihren Blutzuckerspiegel kontrollieren zu lassen.

An den Infoständen der Partner des Deutschen Roten

Kreuzes können sich die Gäste über weitere wichtige Themen informieren und mit den jeweiligen Mitarbeitern ins Gespräch kommen.

Das DRK präsentiert zudem sein breites Angebot an Dienstleistungen, darunter die Tagespflege für Senioren, ambulante Pflegeleistungen, den Seniorentreff, Betreutes Wohnen, den Fahrdienst, den ambulanten Hospizdienst sowie den Blutspendedienst.

Besucher haben die Gelegenheit, mehr über diese verschiedenen Angebote zu erfahren und sich persönlich beraten zu lassen. Nicht zuletzt wird auch das Engagement im Ehrenamt vorgestellt. Das DRK

lebe von der Unterstützung vieler freiwilliger Helfer, die sich in vielfältigen Bereichen engagieren, so die Institution. Interessierte können sich über Möglichkeiten informieren, selbst aktiv zu werden und einen Beitrag zum Gemeinwohl zu leisten.

Zudem wird vor Ort der Friseur von der Coiffeur GmbH anwesend sein. Die Coiffeur GmbH ist seit über zehn Jahren der Stammfriseur der DRK-Tagesstätte in Perleberg und sorgt für ein gepflegtes Erscheinungsbild der Bewohner und Besucher an diesem Tag.

Der Tag der offenen Tür beim Deutschen Roten Kreuz soll ein abwechslungsreiches und informatives Erlebnis für die ganze Familie werden, betont das DRK.

Musikalische Höhepunkte werden an dem Tag die Kita „Piccolino“ sowie der Auftritt des Seniorenchors sein. Es erwartet die Gäste Leckeres vom Grill mit herzhaften Salaten. Für den süßen Geschmack hält das Fest außerdem eine Auswahl an hausgemachten Kuchen und frisch gebrühtem Kaffee parat.

dre

Foto: Stephanie Fedders



## Entlang der Grünen Route

Geführte Wanderung zum Tag des Wanderns



Gemeinsam am „Tag des Wanderns“ unterwegs sein: In Wittenberge auf einer Route, die zu besonderen Baum- und Pflanzenarten führt.

Foto: Prignitzliebe/Anja Möller

**WITTENBERGE.** Am 14. Mai ist es wieder soweit: Am Tag des Wanderns lädt die Stadt Wittenberge alle Natur- und Wanderfreunde dazu ein, an einer geführten Wandertour teilzunehmen. Dieses Jahr wandern Teilnehmer entlang an Abschnitten der innerstädtischen Wandertour „Grüne Route“, die an besondere Orte beziehungsweise Plätze der Stadt mit deren individuellen Grüngestaltungen und besonderen Baum- und Pflanzenarten führt.

„Ein ganz besonderes Highlight erwartet die Teilnehmer beim Aufstieg auf den Rathausurm, von dem man einen wunderschönen Blick über die grüne Vielfalt der Stadt genießen kann“, so die Stadtverwaltung. Während der Tour werde Stadtführerin Frau Weise interessante

Geschichten und Anekdoten über die Stadt, ihre Sehenswürdigkeiten und Naturdenkmale erzählen. Gemeinsam lasse sich so mit anderen Naturbegeisterten die Stadt entdecken und mehr über ihre besondere grüne Vielfalt erfahren.

Ein Geheimnis, das gelüftet wird, sei beispielsweise die Herkunft des Namens „Trompetenbaum“, auch bekannt als „Beamtenbaum“. Interessierte sind eingeladen, sich bis zum 10. Mai in der Wittenberger Touristinformation anzumelden. Die Tour startet am 14. Mai um 11 Uhr und dauert circa zwei Stunden. Die Teilnahme ist kostenpflichtig. Die Voranmeldung ist erforderlich und erfolgt über die Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/929181, E-Mail: touristinfo@kfh-wbge.de WS

### Medizin

### ANZEIGE

Rheumatische Schmerzen

## Hilfe bei Gelenkschmerzen!

Dieses natürliche Schmerzgel hilft gezielt!



Mit zunehmendem Alter häufen sich auch die Gelenksbeschwerden und Bewegungen können schnell zur Qual werden. Damit sich Betroffene bestmöglich bewegen können, empfehlen unsere Experten ein natürliches Schmerzgel, das hilft!

Was meist mit einem leichten Ziehen z. B. im Knie beginnt, kann sich bald zu einem anhaltenden Schmerz weiterentwickeln – vor allem bei Belastung der Gelenke. Die Folge: Schmerzgeplagte bewegen sich aus Angst weniger. Doch genau das ist falsch. Denn Bewegung ist wichtig für die Gelenke-

sundheit. Schmerzexperten empfehlen ein natürliches Schmerzgel der Qualitätsmarke Rubaxx, mit dem Betroffene ihre rheumatischen Schmerzen lindern können.

Natürlich wirksam und gut verträglich

Der natürliche Arzneistoff in Rubaxx Schmerzgel mit dem Namen Rhus toxicodendron wirkt schmerzlindernd. So bekämpft das Gel rheumatische Schmerzen und Folgen von Verletzungen oder Überanstrengungen. Das Rubaxx Schmerzgel ist außerdem gut verträglich und kann auch bei wiederkehrenden Schmerzen,

etwa bei chronischen Verlaufsformen, angewendet werden. Das Gel wird ein- bis zweimal täglich auf den zu behandelnden Stellen aufgetragen und ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

**JETZT NEU 180g Vorteilspackung**

Für Ihre Apotheke:  
**Rubaxx Schmerzgel**  
(PZN 18709526)

[www.rubaxx.de](http://www.rubaxx.de)

## Schwindelbeschwerden?

So kommen Sie natürlich wieder ins Gleichgewicht

Schwindelbeschwerden sind meist harmlos. Doch das Gefühl zu wanken oder dass sich um einen herum alles dreht, kann sehr belastend sein. Ein natürliches Arzneimittel aus der Apotheke verspricht wirksame Hilfe.

Schwindel tritt mit zunehmendem Alter immer häufiger auf und kann die Betroffenen stark in ihrer Lebensqualität einschränken. Die gute Nachricht: Ein natürliches Arzneimittel namens



„Dieses Mittel ist ein Segen für mich!“  
(Hanne K.)

Taumea (rezeptfrei, Apotheke) kann bei Schwindelbeschwerden helfen.



nutze: Sie kombinierten zwei natürliche Arzneistoffe, die sich bei Schwindelbeschwerden bewährt haben.

Natürlich wieder im Gleichgewicht

In Taumea steckt ein spezieller Dual-Komplex aus Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Anamirta cocculus wird laut Arzneimittelbild die Wirkung zugeschrieben, Schwindelbeschwerden zu lindern. Gelsemium sempervirens kann gemäß Arzneimittelbild typische Begleiterscheinungen wie z. B. Kopfschmerzen oder Benommenheit lindern. Neben- oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Der Tipp bei Schwindelbeschwerden

Für Ihre Apotheke:  
**Taumea**  
(PZN 07241184)



Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron D11, D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. [www.rubaxx.de](http://www.rubaxx.de) • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Abbildung Betroffenen nachempfunden. Name geändert

TAUMEA. Wirkstoffe: Anamirta cocculus D11, D4, Gelsemium sempervirens D11, D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. [www.taumea.de](http://www.taumea.de) • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

## TRAUERANZEIGEN

Und immer sind da Spuren deines Lebens,  
Gedanken, Bilder und Augenblicke.  
Sie werden an dich erinnern,  
uns glücklich und traurig machen  
und dich nie vergessen lassen.



### Matthias Meyer

- Atze -

geb. 12.12.1965 gest. 21.4.2024

Wir vermissen dich  
**deine Mutti Angelika**  
**deine Tochter Michelle mit Raik,**  
**Johanna und Annabelle**  
**dein Sohn Luca**  
**deine Schwester Andrea mit Fred**  
**deine Neffen Christian und Tobias**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10. Mai 2024, um 11 Uhr in der Friedhofshalle in Neudorf statt.

Das Schönste, das ein Mensch hinterlassen kann,  
ist, dass man lächelt, wenn man sich seiner erinnert.  
Theodor Fontane

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen,  
müssen wir von unserem herzensguten

### Klaus Eberhard Eckert

\* 19.11.1941 † 28.4.2024

Abschied nehmen.

In Liebe und Dankbarkeit  
**deine liebe Waltraud**  
**deine Kinder und Schwiegerkinder**  
**deine Enkel und Urenkel**  
**deine Geschwister mit Familien**  
**deine Freunde**  
**und alle, die dich gern hatten**

Wir begleiten ihn zu seiner letzten Ruhestätte am Montag, dem 6. Mai 2024, um 11 Uhr von der Friedhofshalle in Halenbeck aus.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Geldzuwendungen und Blumen sowie für das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes

### Heinrich Burmeister



möchte ich mich recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Jägerschaft „Obere Stepenitz“, dem Bestattungsinstitut Gädke, Herrn Pfarrer Frehoff für seine tröstenden Worte in der Abschiedsstunde, der Floristin Ina sowie dem Waldhotel „Forsthaus Hainholz“.

In stiller Trauer  
**Gisela Burmeister**

Pritzwalk, im April 2024

Das Schwerste im Leben ist, für immer Abschied zu nehmen.  
Einen geliebten Menschen zu verlieren ist sehr schwer.  
Aber nochmal duften wir erfahren,  
wie geachtet und geschätzt sie war.



### Jutta Schultz

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunde, Nachbarn, Bekannten und der Pflegeeinrichtung Schwester Christine die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme durch Wort, Schrift, einen stillen Händedruck, wenn die Worte fehlten sowie für Blumen und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Elfreich, für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Elfreich für die tröstenden Abschiedsworte, dem Blumenhaus Haupt sowie der Volkssolidarität Perleberg für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

In stiller Trauer  
**Deine Kinder**  
**Heiko, Leona,**  
**Ronald und Thomas**

Das Schönste,  
das ein Mensch hinterlassen kann,  
ist, dass man lächelt,  
wenn man sich seiner erinnert.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von unserer lieben Mutti

### Irene Benthin

geb. Bänsch  
\* 23.3.1936 † 25.4.2024

**deine Kinder**  
**Rainer, Jutta, Bernd und Fred**  
**mit ihren Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 14. Mai 2024, um 12 Uhr in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

Nun birg mich, Herr, in deine Hände,  
es war so schwer, als ich mich selber trug,  
nun trag du mich, Herr, in Liebe ohne Ende.

Am 27. April 2024 entschlief mein lieber Ehemann,  
Vater, Schwiegervater, unser herzensguter  
Opa und Uropa



### Helmut Bartsch

im Alter von 83 Jahren.

In unseren Herzen bleibst du bei uns  
**deine Erika**  
**Kirsti und René**  
**Doris und Steffen mit Johanna**  
**Paul**  
**sowie alle Verwandten und Freunde**

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Beisetzung auf dem Friedhof in Pritzwalk im Familienkreis statt.

Wir trauern um unsere liebe Mutti, Schwiegermutter und Omi

### Christel Alma Hilde Jacobsen

verwitwete Keller  
geborene Rockenschuh

Sie ist am 3. April 2024 im Alter von 87 Jahren von uns gegangen

Ruhe nun in Frieden

In stiller Trauer

**Deine Tochter Barbara**  
**Deine Tochter Marion mit Peter**  
**Deine Enkelin Franziska mit Marc**

Die Beisetzung fand auf dem Wittenberger Friedhof statt

### DANKE

Menschen, die mich lieb hatten, werden mich nicht vergessen, denen, die mich umsorgten, danke ich sehr.

### Hans-Eberhard Queißer

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Ein besonderer Dank gilt der Seniorenresidenz Sadenbeck, der Rednerin Frau Wenglewski und dem Bestattungsinstitut Gädke.

Im Namen aller Angehörigen  
**Inge Queißer und Kinder**

Pritzwalk, im April 2024

Es gibt eine Zeit der Freude, des Glücks,  
eine Zeit beisammen zu sein, eine Zeit sich zu trennen,  
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer,  
eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater,  
Schwiegervater und Opa

### Jürgen Lent

\* 20.05.1953 † 16.04.2024

Mandy und Janine Lent  
Nicole und Matthias Prange mit  
Friederike, August und Johanna  
Norman Lent und Franziska Mayer mit  
Mia-Katharina und Emmi

Auf diesem Wege danken wir allen Verwandten,  
Bekanntem und Freunden, die unserer lieben  
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

### Hella Großmann

durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen  
die letzte Ehre erwiesen haben.

Ein besonderer Dank gilt der  
Arztpraxis von Herrn Dr. med. Herms,  
dem Bestattungsinstitut Gädke sowie  
dem Blumenladen Petra Hertz.

**Gabi und Thomas mit Familien**

Pritzwalk, im April 2024

... und am Ende meiner Reise  
schließe ich die Pforten zu.  
Ich winke euch zu und lächle leise,  
nun schlaf ich sanft in aller Ruh.

### André Messinger

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige  
Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Kautz  
und dem Bestattungsinstitut Gädke.

Im Namen aller Angehörigen  
**Kerstin und Johannes**

Putlitz, im April 2024

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.  
Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu erleben.

HERZLICHEN DANK

sage ich allen, die sich in stiller Trauer  
zum Abschied von meinem lieben Mann.

### Hans Dietrich Wolf

mit mir verbunden fühlten und ihre  
Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige  
Weise zum Ausdruck brachten.

Ein weiterer Dank gilt der Praxis Frau Dr. Harwig,  
dem Pflegedienst Schwester Julia, insbesondere  
Patrick sowie dem Bestattungshaus Spycher-Noack.

**Rita Wolf**

Vehlin, im April 2024

Was sie geben konnte,  
hat sie gegeben und das war unendlich viel.

### Christel Mittag

\* 13.4.1939 † 11.3.2024

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die uns ihre Anteilnahme  
auf so liebevolle Weise bekundeten.

Ein besonderer Dank gilt der  
Hauskrankenpflege Feuerböter,  
dem Seniorenzentrum Perleberg  
Wohnbereich I, dem Bestattungsinstitut  
Gädke, der Rednerin Frau Wenglewski, dem  
Blumenhaus Römer sowie dem Waldhotel  
„Forsthaus Hainholz“.

In Liebe und Dankbarkeit  
**Bernd Mittag und Nadine Kwade**

Pritzwalk, im März 2024

Mit dankbarem Herzen sind wir allen verbunden,  
die uns ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift und  
Geldzuwendungen beim Heimgang  
meines lieben Mannes, Vaters, Schwiegervaters,  
unseres herzensguten Opas und Uropas

### Siegbert Schlinke

erwiesen haben.

Ein besonderer Dank gilt  
dem Bestattungsinstitut Gädke,  
der Rednerin Frau Wenglewski,  
dem Blumenhaus Römer, Frau Dipl. Med. Krüger  
und ihrem Team sowie der Gaststätte  
„Zur Alten Mälzerei“.

In stiller Trauer  
Im Namen aller Angehörigen  
**Rita Schlinke**

Pritzwalk, im April 2024

TRAUERANZEIGEN

*Gedanken – Augenblicke,  
sie werden uns immer an dich erinnern,  
uns glücklich und traurig machen  
und dich nie vergessen lassen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
meinem Manfred, Papa, Opa und Uropa

**Manfred Ziegler**  
\* 16.4.1936 † 22.4.2024



In stiller Trauer  
**deine Eva  
deine Marit und Familie  
deine Luisa und Familie  
deine Tori und Oskar  
Mario und Kinder  
Katrín mit Jeremias und Jérôme**

Preddöhl/Mannheim, im April 2024

Die Urnenbeisetzung erfolgt in Mannheim  
im engsten Familienkreis.

*Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Aue und  
führt mich zum frischen Wasser.  
Er erquicket meine Seele.  
Er führt mich auf rechter Straße  
um seines Namens willen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**Erwin Lübben**  
\* 23.7.1926 † 19.4.2024



In stiller Trauer  
Im Namen aller Angehörigen  
**Uwe und Edith Hansen  
Ute und Frank Gajewski**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Samstag, dem 11. Mai 2024, um 14 Uhr  
in der Friedhofshalle in Meyenburg statt.

Von Blumenschmuck bitten wir höflichst  
Abstand zu nehmen.

**Erika Kotowski**  
geb. Schmidt  
† 24.3.2024

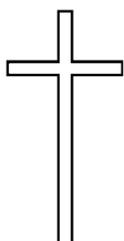
Von ganzem Herzen sagen wir allen,  
die sich in stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlten, ganz lieben Dank.

Unser besonderer Dank gilt  
dem Team der Privaten  
Hauskrankenpflege Feuerböter.

Ebenfalls gilt unser Dank  
dem Bestattungsinstitut Gädke,  
der Rednerin Frau Wenglewski,  
dem Blumenhaus Römer  
sowie der Gaststätte „Zur Alten Mälzerei“.

Im Namen aller Angehörigen  
**Iris Hübner und Inke Bartels**

Pritzwalk, im März 2024

*Was man tief im Herzen besitzt,  
kann man nicht durch den Tod verlieren.*  
Goethe

**Marlene Babucke**  
\* 23.02.1938 † 28.03.2024

**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige  
und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und  
gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Merten für die  
würdevolle Gestaltung der Trauerandacht, Herrn Kantor  
i.R. Förster, dem Bestattungshaus Spycher-Noack, dem  
Blumenhaus Plagens, dem Hotel Deutscher Hof sowie  
den Mitarbeiterinnen der Diakoniestation Bad Wilsnack.

Im Namen aller Angehörigen  
**Rudolf Babucke**

Groß Lüben, im April 2024

Herzlichen Dank  
für die auf vielfältige Art und Weise zum Ausdruck gebrachte  
Verbundenheit zum Abschied unseres lieben Vatis

**Heinz Artlich**

Ein besonderer Dank gilt seinem Enkel Benjamin für die  
liebevolle Rede, dem Elbhospiz "Weiße Berge" sowie  
dem Bestattungshaus Oldenburg.  
Die Geldzuwendungen spenden wir dem Elbhospiz.

Im Namen aller Angehörigen  
**Deine Kinder Kerstin und Thomas**

**Danksagung**  
Für die vielen Beweise aufrichtiger  
Anteilnahme, die uns durch Wort,  
Schrift, Blumen und großzügigen  
Geldzuwendungen sowie für das  
ehrende Geleit zum Abschied unserer  
lieben Mutter



**Gisela Freier**  
geb. Frahm

entgegengebracht wurde, sagen wir auf diesem Wege allen  
Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Kollegen  
unseren herzlichen Dank.

Ein weiterer Dank gilt Herrn Pfarrer Merten für seine  
tröstenden Worte, Herrn Kantor Bensch für die musikalische  
Umrahmung, dem Blumenhaus Plagens, der Gaststätte  
„Gabis Schenke“ für die liebevolle Kaffeetafel sowie dem  
Bestattungshaus Spycher-Noack für die hilfreiche  
Unterstützung.

**Die Kinder**

Lennewitz, im April 2024

**Herzlichen Dank**  
für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme  
durch Wort, Schrift, Geldzuwendungen und  
Blumenschmuck sowie für das persönliche Geleit  
zur letzten Ruhestätte meiner Eltern

**Horst und Edeltraud  
Schwalm**

möchten wir uns recht herzlich bei allen Verwandten,  
Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem  
Bestattungsinstitut Klaus Gädke und der  
Rednerin Frau Daniela Wenglewski.

Im Namen aller Angehörigen  
**Petra und Detlef**

Schönebeck, im April 2024



Der Tod ist das Ende des Lebens,  
aber nicht das Ende einer Verbindung.

**Reinhold Koherr**  
\* 15.01.1939 † 22.04.2024

Im Namen aller Angehörigen  
**Deine Brüder  
Harald  
Bernd mit Heidi**

Die feierliche Urnenbeisetzung findet im Familienkreis  
auf dem Neustädter Friedhof in Neustadt (Dosse) statt.



*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.  
Aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.*

**Dominik  
Schnell**  
- Bolle -



**DANKE**  
... für die stille Umarmung, für die tröstenden Worte  
... für den Händedruck, wenn die Worte fehlten  
... für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft  
... für Blumenschmuck und Geldzuwendungen  
... für die Begleitung auf Bolles letztem Weg.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Gädke,  
der Trauerrednerin Anke Richter, der Blumenfee  
Ina Schulz, den Kollegen der Firma „Kerry“ und  
der Firma „INDUKA“, der Gaststätte „Zur Alten Mälzerei“,  
den Omas, seinen Mädels und Kumpels sowie allen  
Verwandten und Bekannten.

Im Namen aller Angehörigen  
**Familie Schnell und Familie Kopplin**

Pritzwalk, im April 2024

Nach langer, mit Geduld ertragener Krankheit entschlief  
unsere herzensgute liebe Mutter und Oma



**Ramona Schulz**  
\* 06. Oktober 1963 † 19. April 2024

In Liebe und Dankbarkeit  
**Andreas  
Marvin  
Sabrina und Colin mit Lars  
und alle Angehörigen**

*Und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.*  
(Psalm 23)

Wir trauern um



**Hartmut Menn**  
Von August 2013 bis zu seinem Eintritt in den  
Ruhestand im Januar 2020 war Pfarrer Hartmut Menn  
im Pfarrsprengel Glöwen-Schönhagen tätig.  
Seine fesselnden Geschichten und seine Fähigkeit,  
theologisch fundiert, zugleich aber lebensnah und  
verständlich zu predigen, waren ein Geschenk für  
seine Gemeinde.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.  
Mit unseren Gedanken und Gebeten sind wir bei  
seinen Angehörigen.

Im Namen des Kirchenkreises Prignitz  
**Superintendentin Eva-Maria Menard  
Präses Christian Kirsch**

**EVANGELISCHER KIRCHENKREIS  
Prignitz**

*Einschlafen dürfen,  
wenn man das Leben nicht mehr  
selbst gestalten kann,  
ist der Weg zur Freiheit.*



**Harald Sommerfeldt**

**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen für die tröstenden  
Worte und Zuwendungen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Gogoll,  
dem Bestattungsinstitut Gädke sowie dem Pflegedienst  
Schwester Julia, für die Hilfe in der schweren Zeit  
und für die Unterstützung jeglicher Art.

Im Namen aller Angehörigen  
**Rüdiger Sommerfeldt  
Dieter Przykopanski**

Garz, im April 2024

**BESTATTER**

**Müritz-Bestattungen**  
**Bestattungshaus  
Brüsehäfer**  
info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

- Erdbestattungen •
- Feuerbestattungen •
- Seebestattungen •
- Ruheforstbestattungen •
- Streuwiese •
- Diamanten •

**24h Tag & Nacht erreichbar** **Meyenburg**  
☎ 033968/502 569

Beratungsbüro: Poststraße 3 · 16909 Wittstock/Dosse

IHR RATGEBER IM TRAUFALL

**BESTATTER VOR ORT**

**Bestattung Spycher-Noack**  
Große Straße 6  
19336 Bad Wilsnack  
Tel. 0 38 791 / 25 81

**Bestattungshaus Oldenburg**  
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47  
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88  
www.bestattungshaus-oldenburg.de

**Bestattungshaus Thiele**  
Reetzer Straße 2  
Perleberg  
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

**Bestattungshaus Elfreich**  
Lindenstraße 7  
Perleberg  
Tel. 0 38 76 / 78 91 01  
Fr.-Engels-Straße 17  
Wittenberge  
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

**Bestattungshaus Oldenburg**  
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47  
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88  
www.bestattungshaus-oldenburg.de

**Bestattungshaus Jannasch**  
Grahlsstraße 39, Perleberg  
Tel. 0 38 76 / 78 43 10  
Th.-Müntzer-Str. 4  
Karstädt  
Tel. 0 38 797 / 5 21 75

**Bestattungen Rohloff**  
Perleberger Straße 130  
Wittenberge  
Tag und Nacht  
Tel. 0 38 77 / 6 14 82

STELLENANGEBOTE

**EVANGELISCHER KIRCHENKREIS Prignitz**

Der Ev. Kirchenkreis Prignitz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Pfarrsprengel Kyritz-Land eine

**Verwaltungsfachkraft (w/m/d)**  
zur Assistenz der Geschäftsführung mit einem Beschäftigungsumfang von 50% (19,75 h/Woche) (Vergütung nach EG 8 TV EKBO, befristet zunächst auf zwei Jahre mit der Option auf unbefristete Verlängerung)

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter [www.kirchenkreis-prignitz.de/stellenangebote](http://www.kirchenkreis-prignitz.de/stellenangebote)

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

**GWV**  
Gebäude- und Wohnungsverwaltung GmbH

Wir suchen Sie für unser Team der Gebäude- und Wohnungsverwaltung (GWV) GmbH Wittstock

- Finanzbuchhalter (m/w/d)** in Teilzeit (35 h/ Woche)

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite [www.gwv-wittstock.de](http://www.gwv-wittstock.de) unter dem Button „Aktuelles“

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne per Mail an: [info@gwv-wittstock.de](mailto:info@gwv-wittstock.de) oder an die Gebäude- und Wohnungsverwaltung (GWV) GmbH Wittstock, Markt 9, 16909 Wittstock/Dosse.

**SWISS KRONO**

Wir suchen für unser Team (m/w/d):

**Maschinen- & Anlagenführer**

**Ihre Aufgaben:**

- Bedienung und Überwachung der Maschinen und Produktionsanlagen
- Vorbereitung der Anlagen für die Produktion
- Unterstützung bei der Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Durchführung von Reinigungsarbeiten an der Anlage

**Sie bringen mit:**

- Abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen / technischen Beruf wünschenswert
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Technisches Verständnis
- Bereitschaft zum Einsatz im Schichtsystem (u.a. monatlich 2x freie Wochenenden, freie Tage unter der Woche, 2x 12-Stunden-Wochenendschicht)

**SWISS KRONO TEX GmbH & Co. KG**  
Frau Mandy Wulff  
Wittstocker Chaussee 1 · D-16909 Heiligengrabe

[jobs.swisskrono.de](http://jobs.swisskrono.de)

Unser großartiges Team in Pritzwalk sucht Verstärkung!

**Du bist Gesellin/en oder Meister/in der Hörakustik (m/w/d)?**

Dann melde dich bei uns:  
[f-kraus@gmx.de](mailto:f-kraus@gmx.de)  
Hörgeräte  
Akustik Stohr  
Perleberger Str. 2  
16928 Pritzwalk

**STOHR**  
HÖRGERÄTE  
AKUSTIK

**WIR SUCHEN!**

Verstärken Sie unser Team!  
Wir suchen hierfür:  
**Baumaschinisten (m/w/d)**

Wir bieten: sehr gutes leistungsgerechtes Gehalt, sehr gutes Arbeitsklima

**PERLEBERGER RECYCLING GMBH**

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 038796/40 000 oder per Mail an [info@perleberger-recycling.de](mailto:info@perleberger-recycling.de) oder schicken Sie Ihre Unterlagen an: Perleberger Recycling, Rambower Chaussee 2, 19339 Plattenburg OT Groß Werzin

**NEUER JOB?**  
...UNSER STELLENMARKT!

Wir beraten Sie gern: **0331 / 28 40 404**

**Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in Fachbereich Baudienstleistungen (m/w/d)**

Im Amt Bad Wilsnack/Weisen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle Sachbearbeiter Baudienstleistungen (m/w/d) unbefristet zu besetzen. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (zurzeit 39 Wochenstunden).

**Die Stelle beinhaltet folgende Aufgaben:**

- Bearbeitung von Hochbau- Tiefbaumaßnahmen
- Bearbeitung von Förderanträgen und Vergaben
- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten der Wirtschaftsförderung
- Haushaltsplanung und Überwachung für Baumaßnahmen
- Vorortbesichtigung und -prüfung von Baumaßnahmen
- Gremienbetreuung, Sitzungsdienst

**Anforderungsprofil:**

- abgeschlossene Qualifikation für den mittleren, nichttechnischen Verwaltungsdienst oder eine vergleichbare Ausbildung und Kenntnisse im Baurecht oder Berufserfahrung im Hoch-, Tief- oder Landschaftsbau, Berufserfahrung sowie Kenntnisse in der Kommunalverwaltung
- Kenntnisse im Baurecht, Bauordnungsrecht, Allgemeinen Verwaltungsrecht, Vergaberecht und Fördermittelrecht sind von Vorteil
- umfassende EDV-Kenntnisse und sichere Anwendung von GIS-Systemen

Ihre ausführliche Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen und einer ausführlichen Darlegung, dass die vorgenannten Erwartungen erfüllt werden, richten Sie bitte bis zum **16.05.2024** an das Amt Bad Wilsnack / Weisen | Amtsdirektor  
Kennwort: Bewerbung Sachbearbeiter/in Baudienstleistungen  
Am Markt 11 19336 Bad Wilsnack oder per Mail an: [bewerbung@ambtww.de](mailto:bewerbung@ambtww.de)

Torsten Jacob  
Amtsdirektor

Bad Wilsnack, 23.04.2024

**Kyritz an der Knatter**

Die Stadt Kyritz schreibt folgende Stellen aus:

- Sachgebietsleiter/in Stadtentwicklung, Liegenschaften u. Wirtschaftsförderung (m/w/d)
- Sachgebietsleiter/in Ordnung und Brand-/Bevölkerungsschutz (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in Außendienst (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in Bauleitplanung (m/w/d)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.kyritz.de](http://www.kyritz.de).

**Frank Raguse & Söhne**  
Bauunternehmen · Zimmerei · Dachdeckerei

Gemeindeplatz 1, 39615 Seehausen (A.) OT Beuster  
Fon: 039397-41261 · Mob: 0162-1076592  
[www.bauunternehmen-raguse.de](http://www.bauunternehmen-raguse.de)

**Maurer oder Betonbauer (m/w/d) Vorarbeiter/Polier (m/w/d)**

Auf Sie warten abwechslungsreiche Aufgaben, geregelte Arbeitszeiten, ein gutes Betriebsklima sowie ein sicherer Arbeitsplatz.

Was ist zu tun?

- Erstellen von Rohbauten für Wohn- und Geschäftsgebäude
- Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten
- Bauschädenbehebung
- Einsatzort: 50 km Umkreis Beuster

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail an: [info@bauunternehmen-raguse.de](mailto:info@bauunternehmen-raguse.de)

**DR. LEHNER IMMOBILIEN**  
Von der Elbe bis zur Ostsee

Wir suchen ab sofort in Vollzeit:

**Immobilienmakler (m/w/d)**

Prignitz / Altmark

Wir bieten:

- attraktives Gehalt
- umfassende Einarbeitung
- flexible Arbeitszeiten
- familiäres Team

Jetzt bewerben →

**Dr. Lehner Immobilien**  
August-Bebel-Str. 41  
19322 Wittenberge  
**03877-70006**  
[info@dr.lehner-immobilien.de](mailto:info@dr.lehner-immobilien.de)

**SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?**  
...mit uns sind Sie immer dabei.

**0331 / 28 40 404**  
[anzeigen@wochenspiegel-brb.de](mailto:anzeigen@wochenspiegel-brb.de)

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

**ZEITREISE DURCH 1.200 JAHRE PRIGNITZER GESCHICHTE:**  
außergewöhnlich und spannend ist die Reise durch die Epochen unserer Region

Ab sofort in ausgewählten Verkaufsstellen erhältlich:

**nur 19,50**

**Stadtinformation Perleberg**  
Großer Markt 12  
19348 Perleberg  
Tel. 03876/78 15 22

**Stadtinformation Bad Wilsnack**  
Bahnhof 1  
19336 Bad Wilsnack  
Tel. 038791/26 20

**Touristinformation Wittenberge**  
Paul-Lincke-Platz 1  
19322 Wittenberge  
Tel. 03879/92 91 81

**Hotel & Restaurant „Röbber Thor“**  
Am Dossenteich 1  
16909 Wittstock/Dosse  
Tel. 03394/4 00 46

**Hansestadt Kyritz Kultur- und Tourismusbüro Kyritz**  
Maxim-Gorki-Straße 32  
16866 Kyritz  
Tel. 03397/15 23 31

**Stadtinformation Pritzwalk**  
Marktstraße 20  
16928 Pritzwalk  
Tel. 03395/30 25 94

**Stadtinformation Kyritz**  
Putlitzstraße 2  
19322 Wittenberge  
Tel. 03877/40 52 66

**Hotel & Restaurant „Röbber Thor“**  
Am Dossenteich 1  
16909 Wittstock/Dosse  
Tel. 03394/4 00 46

**Stadtinformation Pritzwalk**  
Marktstraße 20  
16928 Pritzwalk  
Tel. 03395/30 25 94

**Bücher & Schreibwaren Karin Döbbert**  
Wilhelmstraße 7  
16945 Meyenburg

**Buchhandlung „Lesezeichen“**  
Wilhelmstraße 25  
19322 Wittenberge  
Tel. 03877/90 43 02

**Stadtinformation Wittenberge**  
Paul-Lincke-Platz 1  
19322 Wittenberge  
Tel. 03879/92 91 81

**Stadtinformation Pritzwalk**  
Marktstraße 20  
16928 Pritzwalk  
Tel. 03395/30 25 94

**Buchhandlung „Kapitel 15“**  
Bäckerstraße 4  
19348 Perleberg  
Tel. 03876/78 95 95

**Buchhandlung Steffen GmbH**  
Marktplatz 13  
16866 Kyritz  
Tel. 03397/15 20 51

**Märkische Allgemeine WOCHENSPIEGEL**

**Eine Flusskreuzfahrt zum „Rhein“-Schnuppern**

MS „Dutch Symphony“ - Rheinmetropole Köln

**Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!**

**Inklusive Busanreise zum Schiff und Busabreise vom Schiff**

**Rhein - Main - Mosel**  
Bonn - Rudesheim - Frankfurt/Main - Mainz - Koblenz - Cochem - Winingen - Köln

**Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!**

**MAZ LESERREISEN**  
GEPRÜFT

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

Wollten auch Sie schon immer einmal das Reisen auf dem Fluss kennenlernen? Dann sind Sie bei uns genau richtig, denn mit dieser Reise bieten wir Ihnen an, in das Reiseerlebnis Flusskreuzfahrt hineinzuschnuppern. Dafür haben wir den längsten Fluss Deutschlands ausgewählt - den sagenumwobenen Rhein. Genießen Sie erlebnisreiche Tage an Bord der MS „Dutch Symphony“ und erkunden Sie die Rheinmetropole Köln bei einem Rundgang. Und wer weiß - die eine oder andere Überraschung wartet vielleicht auch noch auf Sie!

**Inklusive**  
Anreise nach Wesel und Rückreise ab Mainz im modernen Reisebus / Kreuzfahrt Wesel - Köln - Mainz / 2 Übernachtungen an Bord der MS „Dutch Symphony“ in einer 2-Bett-Außenkabine je nach gebuchter Kategorie / volle Verpflegung an Bord: (beginnend mit dem Abendessen am 1. Tag und endend mit dem Frühstück am 3. Tag), reichhaltiges Frühstücksbuffet, Mittagessen als 3-Gang-Menü (Salat-Büfett, Hauptspeise, Dessert), Kaffee/Te mit Kuchen am Nachmittag, 4-Gang-Abendessen sowie Mitternachtssnack ab ca. 22:00 Uhr

**Eingeschlossene Highlights**  
Abschiedsdinner (Cocktail in der Lounge, 5-Gang-Menü) / Stadtführung Köln / Kofferservice / Deutsch sprechender Gästeservice an Bord

**Reisetermin (3 Tage)**  
11.07.2024 - 13.07.2024

**Preise pro Person in Euro**  
Doppelkabine: ab 310,-\*  
\* inkl. Frühbucherrabatt von 100 € p.P. - limitiertes Kontingent

**Genießen Sie die eindrucksvolle Landschaft des Rheintals mit majestätischen Burgen und Winzerstädten. Entlang der sagenumwobenen Loreley erreicht Ihr Schiff Rudesheim und im Anschluss bei Mainz den Main, dem Sie bis Frankfurt/M. folgen, bevor es zurück auf den Rhein und von dort am bekanntesten Deutschen Eck ins herrliche Moseltal geht.**

**Inklusive**  
Anreise nach Bonn und Rückreise ab Köln / Kreuzfahrt Bonn - Rudesheim - Frankfurt/M. - Mainz - Koblenz - Cochem - Winingen - Köln / 7 Ü/VP an Bord der MS „Dutch Symphony“ in einer 2-Bett-Außenkabine (DK) je nach geb. Kategorie / Fahrt zum Niederwalddenkmal

**Eingeschlossene Highlights**  
5-Gang-Kapitänsdinner / Kofferservice / tägliches Unterhaltungsprogramm (z. B. Bingo, Quiz, Live-Musik) / Deutsch sprechender Gästeservice an Bord

**Reisetermin (8 Tage)**  
21.09.2024 - 28.09.2024

**Preise pro Person in Euro**  
DK im Hauptdeck: ab 1.304,-\*  
DK im Mitteldeck: ab 1.444,-\*  
DK im Oberdeck mit frz. Balkon: ab 1.773,-\*  
\* inkl. Frühbucherrabatt von 200 € p.P. - limitiertes Kontingent

**Wunschleistung pro Person in Euro**  
6 Ausflüge zum Vorzugspreis: + 177,-  
\* inkl. Frühbucherrabatt von 200 € p.P. - limitiertes Kontingent

**Kreuzfahrtwelten**  
Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

**Ihre MAZ-Leserreisen - persönliche Beratung & Buchung:**  
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)  
🌐 [maz.pti.de](http://maz.pti.de)

**Märkische Allgemeine MAZ**

MIETANGEBOTE

3 ZIMMER

Nutzen Sie die Mietvorteile in unserer Genossenschaft!

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT eG  
**VEREINTEKRAFT**  
 16928 Pritzwalk, Am Ring 14  
 Tel.: 03395-304250  
 Internet: www.wbg-vereinte-kraft.de  
 E-Mail: kontakt@wbg-vereinte-kraft.de

**Pritzwalk:**  
**2-Zi-Wohnung, 49 m²**  
 Balkon, Raufaser weiß  
 Komplettmodernisierung  
 vermietbar ab sofort  
**Miete: 294 € zzgl. NK**  
 Verbrauchsausweis, 95 kWh/(m²a)  
 Fernwärme, Baujahr 1978

Sicheres, preiswertes  
 und behagliches  
 Wohnen in Pritzwalk,  
 Putlitz und Meyenburg.

- 1- bis 4- Raum-Wohnungen
- Wohngemeinschaften für Azubis
- Gästewohnungen

Mein ZUHAUSE

**Pritzwalk:**  
**3-Zi-Wohnung, 66 m²**  
 Balkon, Raufaser weiß  
 Komplettsanierung  
 vermietbar ab sofort  
**Miete: 396 € zzgl. NK**  
 Verbrauchsausweis, 95 kWh/(m²a)  
 Fernwärme, Baujahr 1978

IHRE NEUE  
**WOHNIDEE?**  
 ...finden Sie in unseren Anzeigen.

Und um das Lesen zu vereinfachen,  
 finden Sie hier die gängigsten Abkürzungen im Bereich Immobilien.

|      |                   |
|------|-------------------|
| EFH  | Einfamilienhaus   |
| BW   | Badewanne         |
| HK   | Heizkosten        |
| NK   | Nebenkosten       |
| KP   | Kaufpreis         |
| FBH  | Fußbodenheizung   |
| Kt   | Kaution           |
| EBK  | Einbauküche       |
| MFH  | Mehrfamilienhaus  |
| Wfl. | Wohnfläche        |
| Tg   | Tiefgarage        |
| ZH   | Zentralheizung    |
| KM   | Kaltmiete         |
| EB   | Erstbezug         |
| VB   | Verhandlungsbasis |
| DHH  | Doppelhaushälfte  |

WOCHENSPIEGEL-IMMOBILIENMARKT

2 ZIMMER

Putlitz, 2½-Zi.-Whg. zu vermieten.  
 ☎ (0 172) 93 85 241

GESCHÄFTLICHE  
 EMPFEHLUNGEN

**Dachdeckerei Robert** hat noch  
 Terminen frei! Suche neue  
 Aufträge. Alles rund ums Dach.  
 Tel./WhatsApp: 0157/50008082

**Entrümpelung  
 sofort!!!**

Wohnung, Boden, Keller, Garten  
 Flohmarktladen Wittenberge,  
 Bahnstr. 12  
**Neue Nummer!**  
**Tel.: 0152/38 46 81 26**

WERKZEUGE  
 ANKAUF / VERKAUF

SUCHE HOLZBEARBEITUNGS-  
 MASCHINEN ab Bj:80 ingoschmu-  
 ecker@t-online.de o. 01725340247

VERSCHIEDENES

**Biete erschlossenen Garten** in einer  
 Kleingartenanlage in Potsdam, 375 m² mit  
 Bungalow zum Bewirtschaften und Erho-  
 len.(Infos Mail: skunnigg@aol.com)

**Vater und Sohn** 7 suchen ab September in  
 16928 Hilfe für Haushalt und Kinderbetreu-  
 ung, nachmittags und abends an 3 Tagen  
 die Woche 13 €/h ☎ (01 72) 3 76 84 12

**Verkaufe Holzbalken 4mlang** 11,5x11,5  
 cm 35,00 Euro pro Stück.  
 Tel. 01739566447 Abholung in Stahnsdorf

**ZU VERSCHENKEN** - diverse Steine, z.B.  
 Kalksteine (2 DF, 1 DF, ...) Ziegel-Lochsteine  
 für Sichtschutz, Abholung in KW/ Neue  
 Mühle ☎ TEL. 0173-4341930

**Suche Allroundhandwerker** zur Altbau-  
 sanierung in Neuruppin, Malerarbeiten,  
 Fliesenleger, Fußböden schleifen  
 ☎ 017 43 35 66 77

VERANSTALTUNGEN

**NINO DE ANGELO**  
  
**Fr., 11.10.24 Kultur- und Festspielhaus WITTENBERGE**  
 VVK: SchlagerTickets.com, Touristinfo Tel. B:19 Uhr  
 03877-9291-81/82 & allen bek. VVK-Stellen.  
 www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

BEKANNTSCHAFT

DISKRETE TREFFS

Er bi: für sie und ihn, alles was ihr möchtet.  
 ☎ (0 174) 4 537 612

FREIZEIT /  
 FREUNDSCHAFT

FREIZEIT- /  
 REISEPARTNER

**Suche Freund o. Freundin** zur gemeins.  
 Freizeitgestaltung, Wandern, Garten, Mu-  
 sik, Ostsee, Reisen, Paddelboot. Bin 68 J.,  
 gut erhalten, männl. ☎ (0 152) 09 555 565  
 in Kyritz, Whg. möglich.

KONTAKTBÖRSE /  
 EROTIK

Perleberg, NIKOL (29) - sexy Blondine  
 Top-Service! Ölmassage, FN.  
 01625622440 Rotlicht.de

ENDLICH WIEDER  
**HERZKLOPFEN?**  
 ...mit unseren Partneranzeigen.



WOCHENSPIEGEL-PARTNERANZEIGEN

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

LÄNDLICHE ANWESEN

„Su. AGRAR- u.  
**FORSTFLÄCHEN**  
 zum Kauf, bieten guten Preis.  
 ☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

**Acker, Grünland, Wald  
 auch Erbanteile & Häuser  
 zum Kaufen gesucht!**  
**Schrade-Immobilien**  
 ☎ 03 93 86-54118

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

**Suche in Wittenberge** eine 2 RWO, mgl.  
 altersgerecht im EG o. Hochparterre,  
 03877/9484773

MÖBEL / HAUSRAT

**MARDER-Holzkastenfalle, Lebendfalle**  
 auch f. Waschbär zuverk. 0173/9528174

GLÜCKWÜNSCHE

Einen Menschen lieben heißt einwilligen mit ihm alt zu werden.  
**Herzlichen Dank für die Glückwünsche und  
 Geschenke zu unserer Eisernen Hochzeit.**  
 Wir haben uns sehr darüber gefreut.  
 Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei unseren  
 Kindern, Enkelkindern und allen Gratulanten bedanken.  
 Spiegelhagen, im April 2024



Arnold  
 und  
 Ingrid  
 Kordelle

KFZ GESUCHE

**– Barankauf –**  
 Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW  
 - seriöse Abwicklung und Bankablösung -  
 ☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende)  
 Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

**Autohandel S & S kauft**  
 ständig Kfz - fast aller Art -  
 auch für Export,  
 alle Fabrikate, auch Unfall.  
 Barzahlung und sofortige Abholung  
 Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,  
 Tel. 0 38 76 / 78 99 07  
 oder 01 71 / 5 48 77 87

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE /  
 –WAGEN

**Wir kaufen  
 Wohnmobile + Wohnwagen**  
 03944-36160 www.wm-aw.de FA

DIENTSTLEISTUNGEN

**Dachrinnenreinigung**  
 1€/lfm, Dachreinigung ab 5€/m², Fa.  
 „Die Hausengel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

WEITERE VERKÄUFE

**Entrümpelung, Wohnungsausschlüsselung**  
 und Kleintransporte, Fa. Schwarz  
 ☎ (0 157) 335 44 375

**!!!Ankauf Wohnwagen/ Wohnmobile**  
 aller Typen. Bitte alles anbieten!  
 ☎ 0173 / 30 89 395

Sie sucht Ihn

**Kristin, 34 Jahre**, eine schlank-  
 e, attraktive, junge Frau vom  
 Lande, ganz allein, ohne Kinder  
 und Eltern, ist verzweifelt, glaubt,  
 dass sie keinen lieben Partner fin-  
 det. Sie hat diese Anzeige schon  
 einmal aufgegeben und niemand  
 hat sich gemeldet. Dabei ist sie  
 bildhübsch, lieb, freundlich, zu-  
 verlässig und nicht ortsgewun-  
 den. Sie sucht nur einen ganz  
 normalen, jungen Mann, der mit  
 ihr gemeinsam durchs Leben  
 gehen möchte. Bitte habe Mut  
 und melde Dich! **Ag. Kleeblatt  
 Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973; Nr. T 4011.**

**Attraktive Ärztin, Ende  
 30/167/53**, suche nach groß-  
 er Enttäuschung endlich den  
 Mann fürs Leben, der meine  
 Seele wieder heilen kann. Bin  
 attraktiv, ehrlich, gefühlvoll und  
 warte auf Deinen Anruf. Trau  
 Dich! **Ag. Kleeblatt Witten-  
 berge, Tel. (03877) 9312973;**  
 Nr. G 9617.

**Mit, 67 J. ist das Leben nicht  
 vorbei!** Karin, Konditormeis-  
 terin i.R., zierlich, schlank, fröhlich  
 und viel jünger wirkend, ist zeitl.  
 unabhängig, suche die Bekann-  
 schaft eines niveaувollen Mannes,  
 gern auch älter. **Ag. Kleeblatt  
 Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. G 7338.

**Anika, Mitte 40/165**, nur eine  
 einfache Schichtarbeiterin, aber  
 eine Augenweide, hübsch, fröh-  
 lich und unkompliziert. Habe  
 Sehnsucht nach Gemeinsamkeit,  
 bin naturverbunden, häuslich,  
 gehe gern mal aus und möch-  
 te mit einem ehrlichen Mann,  
 gern älter, Liebe und Harmonie  
 genießen. **Ag. Kleeblatt  
 Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. 1108073.

**Einsamkeit tut weh!** Bärbel,  
 72 Jahre, 1,66 m, gute Figur, si-  
 chere Autofahrerin mit eig. Pkw,  
 verw., attraktiv, liebevoll, häus-  
 lich, tolle Köchin, gesund, mit  
 Interesse für Reisen, Autotou-  
 ren, Reden und füreinander da  
 sein. Sie legt all ihre Hoffnung in  
 dieses Inserat, den sie möchte  
 mit einem ehrlichen Mann (Alter  
 egal) einen neuen Lebensab-  
 schnitt beginnen. **Ag. Kleeblatt  
 Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. G 6751.

**Für eine zweite Lieb** ist es nie  
 zu spät! Witwe, Ende 40, attraktiv,  
 schick, hübsch und normal geblie-  
 ben, mit Herzenswärme und Ver-  
 stand, Sie sucht einen Partner, um  
 mit ihm noch mal richtig glücklich  
 zu sein. Gemeinsame Spazier-  
 gänge in der Natur oder mal ein  
 kleiner Ausflug, Rad fahren, Pilze  
 sammeln oder mal in die Sauna,  
 das wäre schön. Sind Sie an einem  
 vorerst freundschaftl. Kennenler-  
 nen interessiert, melden Sie sich  
 über diesen Weg. **Ag. Kleeblatt  
 Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. KL 2722.

**Ines, 48/160**, Witwe, fraulich-  
 schlanke Figur, hübsch, sehr  
 lieb, anschniegams, eine super  
 Hausfrau und kein verwöhntes Lu-  
 xuspüppchen. Ich bin nicht ortsg-  
 gebunden, würde gern zu einem  
 lieben Mann ziehen, ihn mit Liebe  
 und Zärtlichkeit verwöhnen. Haus  
 – Hof – Garten sind für mich kein  
 Problem, bin es gewohnt mit an-  
 zapacken. Bin mit meinem Auto  
 mobil, mag Natur, Tiere und ge-  
 mütl. Abende. Ich suche einen  
 lieben, gern älteren Mann mit  
 ehrlichen Absichten. Melden Sie  
 sich, freue mich auf Sie. **Ag. Klee-  
 blatt Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. K 3434.

**Ich heiße Kathrin**, bin 53 J.,  
 leider bereits verwitwet, von Ber-  
 ruf Physiotherapeutin, arbeite als  
 Krankengymnastin im Kranken-  
 haus, sehe gut aus, habe eine  
 zierliche, attraktive Figur, bin  
 leider etwas schüchtern und su-  
 che deshalb auf diesem Weg ei-  
 nen netten Mann, zwecks fester  
 Freundschaft. Ich hatte schon eine  
 Anzeige aufgegeben, auf die sich  
 aber leider keiner gemeldet hat.  
 Ich bin nicht ortsgewunden und  
 würde gern, wenn Du es wünschst,  
 zu Dir ziehen. Nur Mut! **Ag. Klee-  
 blatt Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. 454566.

**Iris, Mitte 50**, liebevolle, zier-  
 lich schlanke Witwe, junggeb-  
 lieben, vollbusig, liebt Sauna,  
 Haus- und Gartenarbeit, ist se-  
 xuell aufgeschlossen, aber vöi-  
 rig alleinstehend, sehr einsam  
 und sucht deshalb einen lieben,  
 gern auch älteren Mann, den  
 sie umorgen möchte. Ein eig.  
 Pkw ist vorhanden. Bitte rufen  
 Sie an. **Ag. Kleeblatt Witten-  
 berge, Tel. (03877) 9312973;**  
 Nr. FA 5390.

**Gemeinsam** die Zukunft plan-  
 en! Bildschöne Medizinerin,  
 57/163/54, blondes langes Haar,  
 gepflegt, vielleicht etwas zu voll-  
 busig, häuslich und kinderlieb, ist  
 nach einer großen Enttäuschung  
 wieder allein. „Ich wünsche mir  
 nur einen lieben und treuen Part-  
 ner bis 68 J., am liebsten für im-  
 mer. Da ich nicht ortsg. bin,  
 könnte ich auch zu Dir ziehen  
 und Dich in all Deinen Wünschen  
 und Zielen unterstützen. Glaube  
 mir, ich bin treu & bestimme eine  
 Frau, um die Dich viele beneiden  
 werden. Ruf bitte an!“ **Ag. Klee-  
 blatt Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. G 5704.

**Bist Du auch so alleine?** Ingrid,  
 75 J., Witwe, habe bis zur Ren-  
 te als Ärztin gearbeitet, bin völ-  
 lig ohne Anhang, bin eine lie-  
 be Frau, jünger aussehend, mit  
 sanften Augen, schlanker Figur &  
 Rundungen am richtigen Fleck,  
 aber leider zu schüchtern um je-  
 manden anzusprechen. Deshalb  
 bin ich einsam und wünsche mir  
 so sehr einen lieben Mann an mei-  
 ner Seite. Du kannst gerne älter  
 sein, das Alter ist für mich nicht  
 entscheidend, habe keine groß-  
 en Ansprüche, Aussehen, Figur  
 – alles unwichtig, auch musst Du  
 kein Theatergeher oder Reiseon-  
 kel sein, ich bin lieber zu Hause  
 und ob im Schlafzimmer noch was  
 geht, ist ebenfalls nicht entschei-  
 dend, wenn ja, ist es gut und wenn  
 nicht, dann kann man auch anders  
 miteinander zärtlich sein. Ich kann  
 gut haushalten und kochen, liebe  
 die Natur, mag Gartenarbeit und  
 fahre seit vielen Jahren Auto. Hof-  
 entlich habe ich Glück mit dieser  
 Anzeige. **Ag. Kleeblatt Witten-  
 berge, Tel. (03877) 9312973;**  
 Nr. 727429.

**Maria, 79 Jahre**, leider schon ein-  
 nige Jahre verwitwet, gute Figur,  
 angenehmes Aussehen, liebe-  
 voll, anschniegams – aber sehr  
 einsam. Maria möchte auf diese  
 Weise einen aufrichtigen Mann  
 (Alter egal) kennen lernen. Sie  
 hat keine finanziellen Sorgen, ein  
 gemütliches zu Hause, kocht und  
 bäckt auch gern, aber hat den  
 innigsten Wunsch nach mensch-  
 licher Wärme, Herzlichkeit und  
 Geborgenheit. Sie fährt gern in  
 der näheren Umgebung mit ihrem  
 Auto. Melden Sie sich. **Ag. Klee-  
 blatt Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. K 5001.

**Herzengute Kerstin**, 64/160/50,  
 verw., als Krankenpflegerin be-  
 rufstätig, eine sehr hübsche,  
 jünger wirkende Frau mit einer  
 schlanken, weiblichen Figur, lie-  
 bevoll und vitalem Wesen und  
 viel Lebenserfahrung. Finanziell  
 durch Witwenrente abgesichert  
 und unabhängig. Ich suche für  
 eine harmonische und zufriedene  
 Zweisamkeit einen charmanten  
 Mann (Alter egal). Würde Sie  
 gern schon am Wochenende  
 mit meinem Auto besuchen. Er-  
 füllen Sie mir diesen Wunsch  
 und rufen Sie an. **Ag. Kleeblatt  
 Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. 904074.

**Anke, 61/162**, seit 2 Jahren ver-  
 witwet, sicherer Autofahrer mit  
 eigenen neuen Pkw, treu, schlank,  
 immer gut drauf, liebevoll,  
 nur etwas schüchtern, möchte  
 mich neu verlieben. Du auch? **Ag.  
 Kleeblatt Wittenberge, Tel.  
 (03877) 9312973;** S 2780.



Er sucht Sie

**Steffen, 48/182**, Maschinenbau  
 Dipl. Ingenieur, sportlich, gutaus-  
 sehend, wurde von seiner lang-  
 jährigen Partnerin immer wieder  
 betrogen, sie hat sich von seinem  
 hart erarbeiteten Geld schöne  
 Jahre gemacht und ist dann von  
 heute auf morgen gegangen, we-  
 gen eines Anderen. Steffen sucht  
 eine liebe, einfache, zuverlässige,  
 gepflegte und treue Frau, die auch  
 wirklich ernsthaft eine dauerhafte  
 Partnerschaft will. „Ich arbeite  
 zwar viel, nehme mir aber im-  
 mer die Zeit für die Partnerin und  
 mich, Spaziergänge, Kurzreisen  
 oder einen gemütlichen Abend  
 vor dem Kamin. Vielleicht hast  
 auch Du Lust auf viele schöne, ge-  
 meinsame Stunden zu zweit, dann  
 rufe an.“ **Ag. Kleeblatt Witten-  
 berge, Tel. (03877) 9312973;**  
 Nr. G 4346.

**Gesucht wird die Frau zwischen  
 30-40 Jahren**, die mit beiden  
 Beinen im Leben steht, dabei hu-  
 morvoll und unternehmungslu-  
 stig ist, die ihre Träume nicht nur  
 träumt... gern mit Kind(ern). Ich,  
 meinerseits, habe mein Leben im  
 Griff, habe als leitender Angestell-  
 ter (36 Jahre) einen gut bezahlten  
 Job mit viel Verantwortung, bin  
 mal häuslich, mal gern unter-  
 wegs und kinderlieb. Ruf an und  
 wir lernen uns kennen. **Ag. Klee-  
 blatt Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. G 9600.

**Falk heiße ich, bin 43/188**, be-  
 rufstätig, gutaussehend, roman-  
 tisch, zärtlich und suche meine  
 Frau fürs Leben, gern auch mit  
 Kind, die mit mir gemeinsam in  
 eine glückliche Zukunft starten  
 möchte. Vermisst Du auch die  
 Zärtlichkeit, Geborgenheit und  
 Liebe so wie ich, dann melde Dich  
 bitte schnell. Ich bin handwerklich  
 sehr geschickt, mag reisen, Kino-  
 besuche oder Bewegung in der  
 Natur und freue mich dich bald  
 bekochen zu dürfen. **Ag. Klee-  
 blatt Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. G 9434.

**Wenn ich mit meiner Kaffee-  
 maschine spreche**, mit dem  
 Fernseher lache und mit dem Sofa  
 flirte, merke ich, dass ich alleine  
 bin. Bevor ich jetzt noch ein Ver-  
 hältnis mit meinem Staubsauger  
 anfrage, antworte mir lieber auf  
 diese Kontaktanzeige. Sven, 57  
 Jahre, humorvoll, 181 cm groß  
 und gut gebaut, sucht nette  
 Freundin. Ich habe einen guten  
 Job und bin finanziell gut situ-  
 iert. Ich bin sehr häuslich, spon-  
 tan, liebevoll, offen und ehrlich  
 und zuverlässig, gehe gern mal  
 Essen, ins Kino oder auf Reisen.  
 Möchtest Du dies alles mit  
 mir teilen? Dann melde Dich  
 bitte! **Ag. Kleeblatt Witten-  
 berge, Tel. (03877) 9312973;**  
 Nr. K 5122.

**Junger Polizist, Dirk, Ende  
 30**, mit 5-jährigem Sohn, sucht  
 eine liebe Partnerin. Ich habe  
 Herz und Gefühl, bin roman-  
 tisch veranlagt, habe einen Pkw,  
 Motorrad, koche gern und bin  
 sehr vielseitig. Mein Sohn ist ein  
 liebes Kind, das sich sehr nach  
 einer Mutti, gern auch nach Ge-  
 schwistern sehnt. Bitte melde  
 Dich über **Ag. Kleeblatt Witten-  
 berge, Tel. (03877) 9312973;**  
 Nr. 93126.

**Dipl. Ing. in Rente**, Norbert, 66  
 Jahre, 178 cm, verw., schlank, ju-  
 gendl. Typ, angenehmes Äußeres,  
 charmant, aktiv, sehr vermög-  
 end und großzügig. Ich bin sehr al-  
 tein, die Einsamkeit erdrückt mich  
 fast. Wie gern wäre ich wieder mit  
 einer netten Dame zusammen,  
 um meinem Leben einen Inhalt  
 zu geben. Reisen, schick ausge-  
 hen, Natur, Autotouren u.v.a. mag  
 an. **Ag. Kleeblatt Witten-  
 berge, Tel. (03877) 9312973;**  
 Nr. G 7940.

**Ich heiße Uwe, bin 79/189**, NR,  
 ein aktiver Witwer, kein Opa-Typ,  
 vermögend und gebildet und su-  
 che eine Frau, gern auch älter,  
 um schöne Momente, wie z. B.  
 Essen gehen, Ausflüge unterneh-  
 men, Reisen, Konzerte, in Freund-  
 schaft mit Ihnen zu erleben, ohne  
 Sex und Wohngemeinschaft. **Ag.  
 Kleeblatt Wittenberge, Tel.  
 (03877) 9312973;**  
 Nr. G 5306.

**Ich, René, Mitte 50**, bin ein gro-  
 ßer, gutaussehender Witwer und  
 lebe mit meiner 16-jährigen Toch-  
 ter, die nun ihren eigenen Weg  
 geht, in einem gepflegten EFH. Als  
 Handwerksmeister bin ich finan-  
 ziell abgesichert und begeisterter  
 Autofahrer. Meine Stärken sind  
 Zuverlässigkeit u. Treue. Ich bin  
 humorvoll, zärtlich, tierlieb und  
 ich bin allein. Leider hat sich auf  
 meine erste Anzeige keine Dame  
 von 45 bis 55 Jahre gemeldet.  
 Ob ich nun mehr Glück habe? Du  
 wirst es ganz sicher nicht bereu-  
 en, bitte melde Dich. **Ag. Klee-  
 blatt Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. FA 4918.

**Junger Witwer**, Rainer, 63/189,  
 ist verzweifelt, da sich auf sei-  
 ne Anzeige bisher niemand ge-  
 meldet hat. Er war ein leitender  
 Mitarbeiter der Bundesbank.  
 Durch einen Unfall ist er EU-Rent-  
 ner geworden, hat aber dadurch  
 eine hohe, sichere Pension und  
 einiges auf der „hohen Kante“. Er  
 ist sehr familiär eingestellt,  
 reist gern mit seinem Pkw, ist  
 handwerklich begabt. Eine Frau,  
 Rat und Tat zur Seite stehen darf,  
 dann rufen Sie doch bit-  
 terung akzeptiert, wird ihn als  
 einen liebevollen und charak-  
 terstarken Mann zu schätzen  
 wissen. Bitte nur etwas Mut, ler-  
 nen Sie ihn kennen! **Ag. Klee-  
 blatt Wittenberge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. KC 2915.

**Biete ehrlichen Mann**, lieben  
 Papa, starken Beschützer und  
 jede Menge Spaß... ob Kino,  
 baden oder rumtoben zu Hau-  
 se. Steve, 40/182, ein Typ mit  
 Witz und Charme, als Klempner  
 fleißig, träumt von einer natürl-  
 ichen und bodenständigen Frau  
 mit Lust auf Leben und eine  
 glückliche Familie. Bitte ruf  
 an. **Ag. Kleeblatt Witten-  
 berge, Tel. (03877) 9312973;**  
 Nr. K 7385.

**Mann zum Träumen**, Lieben  
 u. Verstehen Lars, 53/180, chic,  
 vorzeigbar und alltagstauglich,  
 nicht perfekt, aber offen und  
 ehrlich, ruhig und ausgeglichen,  
 handwerklich begabt, aktiv und  
 fair, mit vielen Interessen, die zu  
 zweit erst richtig Spaß machen,  
 (tanzen, reisen, kochen, Spazier-  
 ziergänge) hofft hier auf sein  
 Glück. **Ag. Kleeblatt Witten-  
 berge, Tel. (03877)  
 9312973;** Nr. K 7627.

**Rüdiger, Mitte 70**, verwitwet,  
 ein ruhiger, ausgeglichener und  
 liebevoller Mann, wünscht sich  
 für die kommenden Jahre ein  
 Leben in harmon. Zweisam-  
 keit. Er ist finanziell abgesichert,  
 fährt Auto, liebt Reisen und Un-  
 ternehmungen in der Natur. Was  
 ihm fehlt ist eine liebe Frau  
 mit Humor und Sinn für alles  
 Schöne. **Ag. Kleeblatt Witten-  
 berge, Tel. (03877) 9312973;**  
 Nr. G 9869.

**Facharzt, 69/180**, Witwer, mit  
 grauemliertem Haar und tollem  
 Lächeln, aber fast schon mutlos.  
 Im Grunde bin ich ein zufriede-  
 nener Mann, wenn da nicht der  
 Wunsch wäre mit einer lieben  
 Dame, bis 78 Jahre, zu plaudern,  
 gemeinsam zu verreisen und

# THEMENSPEZIAL – BAUEN & WOHNEN

Noch mehr Infos zum großen Thema „Bauen & Wohnen“ finden Sie unter [maz-online.de](http://maz-online.de)



Foto: Adobe Stock/DanBu.Berlin

## Zurückhaltung beim Wohnungsbau

Eigentümerversand Haus & Grund über die Probleme auf dem Wohnungsmarkt

**NEURUPPIN.** Baukräne oder Gerüste sind seltener geworden im Landschaftsbild von Ostprignitz-Ruppin oder Prignitz. Angesichts steigender Kosten halten sich mögliche Auftraggeber mit Bauprojekten zurück. „Der Markt ist derzeit in einer Schockstarre“, konstatiert Ingo Karbe, Vorsitzender des Eigentümerverbands Haus & Grund Ostprignitz-Ruppin. Es sei kaum noch möglich, rentabel zu bauen.

In den Jahren von 2020 bis 2023 sei der Baupreisindex um fast 40 Prozent gestiegen. „Einen solchen Anstieg hat es in Deutschland in so kurzer Zeit noch nie gegeben“, sagt Karbe. Ursache seien vor allem die massiv gestiegenen Materialkosten, während sich die Lohnkosten in der Bauwirtschaft normal erhöht hätten. Neubaurvorhaben werden durch den Preiszuwachs

schwieriger. Für Neubauten gilt inzwischen die Verpflichtung, die Wohnräume zu 65 Prozent mit erneuerbaren Energien zu beheizen. In der Regel bedeutet das, eine Wärmepumpe als Heizquelle zu installieren. „Das wird die Baukosten noch einmal zusätzlich verteuern“, erwartet Ingo Karbe. Zwar gebe es eine staatliche Förderung für die nachhaltigen Heizsysteme, die könne aber den Anstieg der Kosten nur zum Teil abfedern.

So ist es aus Sicht von Haus & Grund Ostprignitz-Ruppin schwierig geworden, beim Neubau von Mietwohnungen in die Zone der Profitabilität zu kommen, zumal die gestiegenen Bankzinsen eine zusätzliche Belastung sind. Schließlich ist es für die Vermieter in der Regel nicht möglich, die Mieten in ähnlicher Weise zu erhöhen, wie die Kos-

ten in jüngster Zeit gestiegen sind. Es gibt gesetzliche Vorgaben zum Mieterschutz, zudem finden sich in kleineren Städten und Gemeinden kaum Mieter, die bereit und willens wären, Quadratmetermieten von mehr als zehn Euro zu bezahlen.

Der Kostenanstieg betrifft nicht nur den Neubau, sondern auch Instandhaltungs- und Modernisierungsinvestitionen in Bestandshäusern. Auch dort haben sich die Baukosten stark erhöht. Ingo Karbe rechnet mit einem Instandhaltungszustand, wenn die Baukosten schneller steigen als die Mieten. „Dann wird die Fassade erst nach 30 statt nach 20 Jahren gemacht und kleinere Reparaturen werden ausgesetzt“, erklärt er. Während des Baubooms der vergangenen Jahre waren Bauherren, Eigentümer und Hausverwaltungen mit aus-

gelasteten Baubetrieben und einem Mangel an Handwerkern konfrontiert. Den Betrieben der Baubranche ist es immer schwerer gefallen, Personal zu gewinnen. Außerdem gehen inzwischen viele Firmeninhaber in den Ruhestand, ohne einen Nachfolger für ihr Geschäft gefunden zu haben. Dann verschwindet der Betrieb vom Markt.

Ingo Karbe von Haus & Grund Ostprignitz-Ruppin erwartet, dass sich mit nachlassendem Wohnungsneubau die Personalnot bei den kleineren Handwerksaufträgen verbessert. Für Eigentümer und Hausverwaltungen wird es dann wieder einfacher, Reparaturaufträge an den Mann zu bringen. Fraglich sei allerdings, ob das auch für Kleinstaufträge gelte. Für Reparaturen mit einem Kostenumfang von unter hundert Euro

setzen sich Handwerker oft nicht in Bewegung. Auch das könne Schwierigkeiten bei der Instandhaltung von Mietobjekten bereiten.

Hauptproblem aber sind schnell wachsende Baukosten und zurückbleibende Mieten. Ingo Karbe erwartet, dass der Staat hier regulierend eingreift, um den Wohnungsbau wieder anzukurbeln und einem Instandhaltungszustand vorzubeugen.

**Ingo Karbe, Vorsitzender Haus & Grund Ostprignitz-Ruppin.**  
Foto: Marco Urban



### IHR GARTEN IST DER SCHÖNSTE!

Laufende Rasenpflege – auch große Flächen  
Arbeiten mit der Motor-Sense  
Pflege und Säuberung Ihrer Beete  
Reinigung von Gartenwegen, Pflaster und Terrassen  
Instandsetzungen im Garten

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**Land.Haus.Helfer GmbH**  
Friedheimer Str. 17-19, 16866 Gumtow  
Tel. 033975.50012 oder 0172.3805440

### Wir modernisieren Ihre Küche mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Große Auswahl von klassisch bis modern
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH  
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg  
Telefon 0 39 37 / 8 54 94

**PORTAS®**  
[www.dr-scholz.portas.de](http://www.dr-scholz.portas.de)

Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

**SOLAR Prignitz**  
0% Umsatzsteuer für Endverbraucher  
**2024 - Angebot**  
Qualität & Service nur im Fachhandel  
SHOP: [www.solkraftwerk24.de](http://www.solkraftwerk24.de)

**BalkonSpeicherKraftWERK**  
4x 395 Watt Module • 1x Hoymiles HM-600 • 2x 1,0 kW SUN Solar ASE-1000 Batterie-Kit  
plug & play - Komplettsystem



## Leerstandsquote hat sich halbiert

In Wittenberge wächst die Nachfrage nach Wohnraum – WGW investiert

**WITTENBERGE.** Während im Speckgürtel um Berlin die Suche nach einer Mietwohnung oft ein fast aussichtsloses Unterfangen ist, sieht es in der Prignitz vielerorts ganz anders aus. In Wittenberge hat sich die Zahl der leer stehenden Wohnungen in den vergangenen Jahren deutlich verringert, aber noch immer ist es in der Elbestadt vergleichsweise einfach, eine Wohnung zu finden. Sowohl bei privaten als auch bei öffentlichen oder gewerkschaftlichen Vermietern gibt es Angebote.

Aktuell weist die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Wittenberge (WGW) eine Leerstandsquote von rund zwölf Prozent aus. Dabei sind aller-

dings auch von der Versorgung abgetrennte, unsanierte Altbaubestände mitgezählt. Zieht man diese ab, liegt der Leerstand im bewirtschafteten Bestand der WGW nur noch bei weniger als acht Prozent.

Innerhalb von lediglich zwei Jahren hat sich die Quote damit in etwa halbiert. Ursache hierfür ist neben einigen bereits seit langer Zeit geplanten Abrissen von

leer gezogenen Plattenbauten auch eine spürbar angezogene Nachfrage nach Wohnraum. Die WGW verfügt über insgesamt 2700 Wohnungen, von denen 2100 aktiv bewirtschaftet werden.

Zu Neuvermietungen kommt es bei der WGW in der Regel im Rahmen des regulären Mieterwechsels. Wenn also Bestandsmieter ihre Wohnung kündigen, wird die Wohnung auf dem Markt angeboten. Freie Woh-

nungen aus dem Bestand der städtischen Wohnungsgesellschaft werden in den kommenden Monaten auch immer wieder im Bereich des denkmalgeschützten Bestandes entlang der Straßenzüge Havelberger, Bad Wilsnacker und Tivolistraße angeboten werden, nachdem dort seit längerer Zeit geplante Modernisierungsmaßnahmen zu ihrem Ende gekommen sind. In anderen Wohngebieten sind die WGW-Häuser dagegen vollvermietet, etwa im Jahnschulviertel, im Allende-Gebiet oder in Altstadtnähe entlang der Putlitzstraße.

Im Rahmen der regulären Instandhaltung investiert die

Wohnungsbaugesellschaft regelmäßig in den Wohnungsbestand, in die Sanierung von Wohnungen. Größere Summen sollen zum Beispiel im laufenden Jahr in die Tivolistraße 22 fließen, in der gegenwärtig sechs Wohnungen umfassend saniert werden.

Nach Einschätzung der WGW hat sich in Wittenberge nicht nur im Innenstadtbereich in den vergangenen Jahren vieles positiv verändert. So habe sich zum Beispiel bei einer Anwohnerversammlung im Allende-Gebiet gezeigt, dass viele Altmietler, zum Teil noch aus dem Erstbezug der Plattenbauten, immer noch und gerne dort lebten. *net*



Foto: Adobe Stock/adragan